

Kultur

Januar 2017

Nicolas Altstaedt © Marco Borggreve

Glücksmomente in Musik

Konzerte zum Jahresanfang: Stuttgarter Philharmoniker und Stuttgarter Kammerorchester

»Gold und Silber« – kein schlechtes Motto für ein Neujahrskonzert am 1. Januar im Beethoven-Saal der Stuttgarter Liederhalle, verknüpfen sich doch mit solchen Edelmetallen seit dem Altertum Assoziationen an Schmuck, Reichtum, Glanz und Macht.

✂ **Stuttgarter Philharmoniker**

1. Januar, 19 Uhr, Beethoven-Saal

Stefan Blunier (Leitung),

Jennifer Zein (Koloratursopran)

Gold und Silber – Musikalische Schätze aus Wien und Paris

Karten für Mitglieder: 22 bis 46 Euro,

Freier Verkauf: 28 bis 60 Euro,

Ermäßigung für Schüler und Studenten

✂ **Stuttgarter Kammerorchester**

6. Januar, 20 Uhr, Beethoven-Saal

Matthias Foremny (Leitung und Moderation),

Nicolas Altstaedt (Violoncello)

Werke von Ravel, Saint-Saëns und Schubert

Karten für Mitglieder: 22 bis 46 Euro,

Freier Verkauf: 28 bis 60 Euro,

Ermäßigung für Schüler und Studenten

Gehören die ersten beiden zum Wunschrepertoire vieler Menschen, so sind der Glanz eines festlichen Konzerts oder die Macht der Gefühle

am Start in ein hoffentlich »Happy New Year« für das Publikum gewiss animierend. Wenn die junge deutsch-amerikanische Koloratursopranistin Jennifer Zein nach einem schmachthenden Violinsolo im imaginären Land der Liebe ihren Favoriten aus Robert Stolz' gleichnamiger Operette mit dem Ohrwurm »Du sollst der Kaiser meiner Seele sein« anhimmt, dann geht das so wonnig ins Ohr wie der Frühlingsstimmen-Walzer von Johann Strauß oder die vom Mondlicht in den Mimosenbäumen umspielte Glückchenarie aus der Oper »Lakmé« von Léo Delibes. Stefan Blunier, der als Dirigent mit dem Bonner Beethovenorchester in den vergangenen Jahren fünf Echo-Klassik-Preise errungen hat, bringt mit den Stuttgarter Philharmonikern musikalische Schätze aus Wien und Paris zu Gehör. Wie bei Neujahrskonzerten üblich, sind natürlich auch ein paar Märsche dabei von Strauß, Stolz und Erich Wolfgang Korngold, aber auch ein »Salome-Foxtrott« und eine »Bijouterie-Quadrille« – was wiederum gut zum Motto des Konzerts passt. Auch mit der Puppenarie der Olympia aus »Hoffmanns Erzählungen« wird Jennifer Zein ihre Koloraturqualitäten darbieten, und ein anderes Stück von Jacques Offenbach könnte den Zuhörern die Glieder kitzeln: der berühmte Cancan aus »Orpheus in der Unterwelt«.

Fortsetzung Seite 3

Hemmungslos frei

Die spanische Compañía Nacional de Danza tanzt »Carmen« im Ludwigsburger Forum

Die spanischste aller Liebesgeschichten, getanzt von einer spanischen Kompanie, aber choreografiert von einem Schweden: Johan Ingers »Carmen« für die Compañía Nacional de Danza mischt die berühmte Novelle um Eifersucht, Besessenheit und Liebesmord ganz neu auf. Inger, der seine choreografische Karriere beim Nederlands Dans Theater begann und für seine intensiv körperlichen, eher abstrakten Werke berühmt wurde, verzichtet auf jede Andeutung von Flamenco oder kokettem Fächerwedeln; der Schwede, der gerne zur Groteske und zu nordischer Kauzigkeit neigt, modernisiert die tödliche Liebesgeschichte in einem zeitgenössischen und kantigen Idiom, dramaturgisch klar und stringent erzählt. In einer stark konturierten, stilisierten Ausstattung in den Farben Schwarz, Rot und Weiß lässt er die gesichtslosen Schatten der Düsternis tanzen und fragt sich, wie rohe Gewalt Einzug in die große Liebe des Don José zu Carmen halten kann, wie die sinnliche Spanierin zu einer fast apokalyptischen Figur wird. Ingers Carmen ist stark und hemmungslos frei, sie fordert den aufrechten, besonnenen Menschen Don José zu nie gekannten Reaktionen heraus. Dessen Rivale, der stolze Torero, dreht sich wie ein Rockstar in einer Arena aus Spiegeln, ein geheimnisvolles Kind betrachtet aus der Distanz die Vorgänge vor den grauen Fabrikmauern.

Neben Auszügen aus Georges Bizets berühmter Oper verwendet Inger die stark rhythmisch geprägte Ballettbearbeitung der bekannten Melodien von Rodion Schtschedrin, ergänzt durch elektronische Musik des Spaniers Marc Alvarez. Die Neufassung von »Carmen« hatte vor knapp zwei Jahren in Madrid Premiere und wurde im Mai 2016 mit dem Prix Benois de la Danse ausgezeichnet, einem der wichtigsten Preise der Tanzwelt.

Do 26.1., Fr 27.1., jew. 20 Uhr / Sa 28.1., 19 Uhr
✂ Karten für Mitglieder: 19 bis 45 Euro

Spaniens Compañía Nacional de Danza war früher ein regelmäßiger Gast in Deutschland, auch im Ludwigsburger Forum. Zwanzig Jahre lang wurde sie von Nacho Duato geleitet, nach einigen Turbulenzen ist seit 2011 der Spanier José Carlos Martínez ihr Direktor, der als Etoile der Pariser Oper einer der besten klassischen Tänzer der Welt war. Er vergrößerte die Kompanie, erweiterte ihr Repertoire um klassisches Ballett und stellte ein Programm aus den besten Choreografen der Moderne zusammen, von William Forsythe bis Mats Ek. Mit ihrer dramatischen Wucht und ihrer zeitgenössischen Ästhetik führt Johan Ingers Interpretation von »Carmen« die große Tradition der spanischen Avantgarde-Kompanie fort.

Angela Reinhardt

KULTUR SCHENKEN

Alle unsere Abos
können befristet oder
unbefristet verschenkt
werden.

Telefon 0711 22477-20 · www.kulturgemeinschaft.de

Kulturgemeinschaft

diestaatstheaterstuttgart

Heiraten im Opernhaus

Trauungen im königlichen Salon des Opernhauses

Die Staatstheater Stuttgart öffnen ihre Pforten auch für Brautpaare und künftige Lebenspartner. Wenn Sie im Opernhaus heiraten möchten, setzen Sie sich gerne mit uns in Verbindung!

Telefon 0711.20 32 200 // trauungen@staatstheater-stuttgart.de

Aktuelle Trauungstermine unter www.staatstheater-stuttgart.de/trauungen



Glücksmomente in Musik

Fortsetzung von Seite 1 Für sein Dirigat von »Hoffmanns Erzählungen« an der Komischen Oper Berlin wurden Stefan Blunier übrigens im letzten Jahr »schwelgerische Eleganz, delikate Valeurs, rauschhafte Steigerungen und zauberhafte Stimmungen« bescheinigt. Und was die Stuttgarter Philharmoniker angeht: Am Tag vor Silvester spielen sie im Beethoven-Saal traditionellerweise die 9. Sinfonie mit »Freude, schöner Götterfunken«, am Tag nach Silvester aber eher Walzer und Operette – in beidem steckt ein Kern Zukunft.

»Wer die Musik liebt, kann nie ganz unglücklich werden«, hat Franz Schubert einmal geschrieben. Das gilt auch für das Dreikönigskonzert des Stuttgarter Kammerorchesters unter seinem Chefdirigenten Matthias Foremny am 6. Januar des neuen Jahres, welches mit der heiteren 6. Sinfonie des Wiener Komponisten endet. Foremny, der sein Musikerleben zwischen Dirigaten in Oper und Konzert sowie einer Professur an der Leipziger Hochschule Felix Mendelssohn Bartholdy im Gleichgewicht hält und der in den Wochen zuvor in Leipzig »Turandot« und in Köln »La Bohème« von Puccini dirigiert hat, beginnt im Stuttgarter Beethoven-Saal mit Maurice Ravels »Le tombeau de Couperin«. Eine Besonderheit in den Konzerten mit dem sympathi-

schen Münsteraner ist dessen Freude am Erklären bestimmter musikalischer Details. Daher ist zu vermuten, dass Foremny auch zu der Orchesterfassung des »Tombeau«, den Ravel 1914 ursprünglich als Klaviersuite in Reverenz für den französischen Barockmeister komponierte, über die musikalische Wiedergabe hinaus etwas zu sagen hat. Wie auch über das populäre Werk eines anderen Franzosen: das Cellokonzert in a-Moll von Camille Saint-Saëns.

Solist dieses Paradestücks melodiefreudiger Emphase und Virtuosität ist Nicolas Altstaedt (Telfoto). 1982 in Heidelberg geboren, war der Sohn deutsch-französischer Eltern einer der letzten Schüler Boris Pergamenschikows und zählt heute zu den interessantesten Cellisten seiner Generation, gleichermaßen bewandert im klassisch-romantischen wie im zeitgenössischen Repertoire. Seit 2011 leitet Altstaedt als Nachfolger des Geigers Gidon Kremer das Kammermusikfestival von Lockenhaus im österreichischen Burgenland und ist auch auf diesem Gebiet voll engagiert. Wie authentisch seine Bühnenauftritte sind, zeigt die folgende Aussage: »Ein Konzert ist doch etwas ganz Heiliges. Da sitzen Leute, die wohnen diesem kreativen Prozess bei. Da kann man nicht einfach sagen, ich komme mal eben auf der Durchreise dazu.



Stefan Blunier dirigiert das Neujahrskonzert

Man muss dahin gelangen, dass das Stück durch einen hindurchfließt, durch einen geboren wird. Das kann man nicht herstellen. Es braucht Zeit, damit das Stück einem in den Körper übergeht.«

Dietholf Zerweck

Das Fremde und das Eigene

Kunstführungen in Stuttgart und darüber hinaus im ersten Halbjahr 2017

Ab Januar können alle Abonnenten und Mitglieder auch ohne Kunst-Abo unsere Kunstführungen einzeln buchen. Die noch buchbaren Termine werden dann im Newsletter und auf unserer Homepage bekannt gegeben. Pro Mitgliedschaft beträgt der Kartenpreis 11,50 Euro, weitere Karten kosten 13,00 Euro. In diesem Artikel gibt unser Autor einen Überblick über zahlreiche sehenswerte Ausstellungen, die Sie mit einer von uns organisierten Führung besuchen können.

In Bangladesch stürzt eine Textilfabrik ein. In Stuttgart entwickelt sich eine der Marken, die dort produzieren ließ, zum Magneten des neuen Einkaufszentrums Milaneo. Auf solche Widersprüche antwortet die österreichische Künstlerin Ines Doujak, indem sie die Präsentationsformen der trendigen Mode-Ketten in den Ausstellungsraum des Württembergischen Kunstvereins holt, um in sieben Pop-Up-Stores über Geschichte und soziale Missstände im Textilhandel aufzuklären. (Termin: 11.01., 18.00) Ebenso sehenswert und noch einen Monat länger zu sehen ist die Ausstellung des Kunstmuseums über den Zufall: eine schwer definierbare Kategorie, die sich am besten in den exakten Versuchsanordnungen zeigt, mit Hilfe derer Künstler, nicht nur aus dem Kreis um Max Bense, auf spielerische Weise den Fallstricken jener Auffassung entkommen wollten, die Kunst als

Ausdruck betrachtet. (Termine: 21.01., 11.00 u. 12.30 / 28.01., 12.30 / 09.02., 14.00 u. 15.30 / 10.02., 16.30) Der Ausdruck zeigt sich im Werk des Expressionisten Max Pechstein in kräftigen Farben, zu sehen im Reutlinger Spendhaus. Und in der Sehnsucht nach der Ferne, denn es geht um eine Südsee-Reise des Malers und seiner Frau kurz vor Ausbruch des Ersten Weltkriegs. (Termin: 15.01., 11.30)

Nicht nur die Pechsteins zog es in die Ferne. Rainer Maria Rilke reiste nach Russland und in die Ukraine, übersetzte und schrieb sogar Gedichte in russischer Sprache, wie das Literaturmuseum der Moderne in Marbach darlegt. (Termine: 02.07., 11.30 u. 13.00 u. 14.30) Carl Laemmle aus Laupheim emigrierte dagegen mit 17 Jahren in die USA. Wer in der Schwaben-Ausstellung des Landesmuseums im Jungen Schloss auf den »Super-Schwaben« gestoßen sein sollte und sich fragt, warum der Begründer der Universal-Filmstudios in Hollywood in der Erwachsenenabteilung nicht auftaucht, erhält nun die Antwort: Mit der Lebensgeschichte des schwäbischen Juden befasst sich das Haus der Geschichte.

Wer sich für die japanische Esskultur interessiert, sollte die Ausstellung »Oishii« im Linden-Museum besuchen. (Termine: 28.01., 11.00 u. 13.00 / 31.01., 15.00) Wie sehr japanische Künstler wie Hokusai oder Hiroshige den Farbholschnitt des Jugendstils geprägt haben, zeigt wiederum das Reutlinger Spendhaus. (Termin: 14.05., 11.30) Aber auch in der Sammlung der Postimpressionisten von Arthur und Hedy Hahnloser-Bühler aus Winterthur, die ab Februar in der Staatsgalerie zu sehen ist, wird deutlich, welchen Eindruck die Ukiyo-e-Holzschnitte aus dem fernen Japan hinterlassen haben, die 1897 in Paris auf der Weltausstellung zu sehen waren. (zahlreiche Termine Feb. / März / April) Daran schließt ab April, angefangen mit Pierre Bonnard, die Sommerausstellung der Städtischen Galerie Bietigheim-Bissingen an, die Künstlerbüchern der frühen Moderne aus Frankreich gewidmet ist. Weitere bibliophile Prachtexemplare, die man auseinandernehmen von der ersten bis zur letzten Seite ansehen kann, stammen von Marc Chagall, Henri Matisse oder Pablo Picasso. (Termine: 07.05., 14.00 / 11.06., 14.00)

Eine interessante Umkehr der Blickrichtung unternimmt die ifa-Galerie des Instituts für Auslandsbeziehungen. Unter dem Titel »Mit anderen Augen« zeigt sie, wie der äthiopische Fotograf Johannes Haile das Deutschland der 1960er-Jahre wahrnahm. (Termine: 30.03., 17.00 / 01.04., 13.00) Ab Mai beschäftigt sich die ifa-Galerie dann mit der maurischen Archi-

tektur der Wilhelma, die erst nach dem Zweiten Weltkrieg zum zoologisch-botanischen Garten wurde. (Termin: 20.05., 13.00)

Den Blick weit zurück und in die Ferne richtet die erste deutsche Ausstellung über den Pharaon Ramses II. im Badischen Landesmuseum. (Termin: 25.03., 11.30 u. 13.00 / 29.04., 11.30) Auf dem Umweg über die Arabesken Albrecht Dürers und Albrecht Altdorfers schleicht sich der Exotismus aber auch in das Werk Sigmar Polkes hinein, das sich wohl nirgends besser betrachten lässt als im Museum Frieder Burda in Baden-Baden: »Alchemie und Arabeske« startet zehn Jahre nach der letzten großen Retrospektive Ende Februar. (Termin: 26.03., 11.30 u. 15.00) Das Museum Ritter in Waldenbuch widmet sich dagegen wie gewohnt dem Quadrat, erweitert aktuell allerdings den Blick auf die dritte Dimension. (19.03., 11.30 u. 13.30)

Die einzigartige Privatsammlung naiver Kunst von Charlotte Zander im Schloss Bönningheim stand nach dem Tod der Sammlerin vor zwei Jahren noch auf der Kippe. Mittlerweile ist sie in eine gemeinnützige GmbH überführt mit der Tochter Susanne als Geschäftsführerin. Zum zwanzigjährigen Bestehen hat Susanne Pfeffer, die Kuratorin des deutschen Beitrags zur nächsten Biennale von Venedig, 209 Werke von 27 Künstlern ausgewählt. Bei mehr als 4000 Kunstwerken bleibt noch genug Material für weitere Ausstellungen übrig. (Termin: 01.04., 13.30)

Dietrich Heißenbüttel



Ramses II. im Badischen Landesmuseum

KUNST im FOYER

In dieser Ausgabe der Zeitung KULTUR finden Sie den neusten Katalog von Binder Reisen mit vielen neuen Kunstreisen und Kunsttagen. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Schmökern und Planen Ihres nächsten Urlaubs oder Kunstauftrages!

Das Erscheinen des Katalogs nehmen wir zum Anlass, eine neue Veranstaltungsreihe zu starten.

Herzlich laden wir ein zu

KUNST im FOYER

Montag, 23. Januar 2017, 19 Uhr
im Foyer der Kulturgemeinschaft,
Willi-Bleicher-Straße 20,
70174 Stuttgart



Frognepark,
Skulpturen von Gustav Vigeland
© Andreas Sprachmann

Aus der Fülle des Angebots präsentieren Ihnen die Reiseleiter zwei ausgewählte Kunstreisen und beantworten gern alle Ihre Fragen zu Inhalt oder Organisation.

Die Kunsthistorikerin Mirja Kienzle wird die Kunstreise nach Oslo vorstellen (15.06.-18.06.2017). Sie führt zu Henrik Ibsen und Edvard Munch, den Wikingern auf Bygdøy sowie zu Kunst und neuer Architektur im angesagten Stadtviertel Tjuvholmen.

Der Kunsthistoriker Michael Wenger berichtet von der Kunstreise, die zum Reformationsjubiläum nach Berlin führen und die preußische Metropole im Spannungsfeld zwischen Luther und Friedrich dem Großen zeigen wird (14.09.-17.09.2017).

Das Gespräch moderiert Reinhard Geib, der bei Binder Reisen für die Programmplanung verantwortlich ist.

Der Eintritt zum Gespräch KUNST im FOYER ist frei, Anmeldung wird erbeten unter Telefon 0711/22477-20 oder info@kulturgemeinschaft.de



Martin Luther
im Kreise von Reformatoren, 1625/1650
© Deutsches Historisches Museum

Kulturgemeinschaft



»Raumwunder« im Museum Ritter



Wählen Sie selbst!

Alle Veranstaltungen mit diesem Symbol sind wählbar im Rahmen des Wahl-Abos.

Kultur

	 Opernhaus (OH) Oberer Schlossgarten 6 70173 Stuttgart Telefon 07 11/20 2090	 Schauspielhaus (SH) Oberer Schlossgarten 6 70173 Stuttgart Telefon 07 11/20 2090	 Nord (NORD) Löwentorstraße 68 70376 Stuttgart Kammertheater (KAM) Konrad-Adenauer-Straße 32 70173 Stuttgart Telefon 07 11/20 2090	 Kultur- und Kongresszentrum Liederhalle (KKL) Berliner Platz 1–3 70174 Stuttgart Telefon 07 11/20 27-7 10	 Altes Schauspielhaus (AS) Kleine Königstraße 9 70178 Stuttgart Telefon 07 11/2 26 55 05	 Komödie im Marquardt (KIM) Bolzstraße 4/Schlossplatz 70173 Stuttgart Telefon 07 11/2 27 70 22	 Theater der Altstadt (TA) Rotebühlstraße 89 70178 Stuttgart Telefon 07 11/61 55 34 64	 Zentrum für Figurentheater (FITZ) Unterm Turm Eberhardstraße 61A 70173 Stuttgart Telefon 07 11/24 15 41
1 So	16.15 Einf. - 17.00 Neujahrskonzert Musik. Leitung: Dennis Russell Davies		20.00-21.45 KAM Abo 6421 ☒ Chelsea Hotel I: Sébastien Jacobi	17.00 S Stuttgarter Saloniker 19.00 B Ausw. 1368 ☒ Stuttgarter Philharmoniker				
2 Mo	18.15 Einf. - 19.00-21.45 Abo 2401, 2409, 2479, 8763, 8834 ☒ Orpheus in der Unterwelt  M: Jacques Offenbach, I: Armin Petras	19.30-21.40 Abo 2217, 6401 ☒ Der zerbrochne Krug A: Heinrich von Kleist I: Jan Bosse	20.00-21.45 KAM Abo 6413, 6423 ☒ Chelsea Hotel	16.00 u. 20.00 H Traumfabrik 20.00 B Wiener Johann Strauß Konzert-Gala 16.00 u. 20.00 H Schwanensee	20.00 Abo 2270, 2275, 2282, 2288, 2292, 2295, 2303, 2325, 2332, 2492, 2499, 2567, 8836 ☒ Ein Tanz auf dem Vulkan			
3 Di	18.15 Einf. - 19.00-21.45 Abo 2488, 6420, 8266, 8704, 8708 Stuttgarter Ballett ☒ Don Quijote	18.45 Einf. - 19.30-22.30 Abo 2289, 2457 ☒ The Fairy Queen A: Henry Purcell u. William Shakespeare			20.00 Abo 6605 ☒ Ein Tanz auf dem Vulkan I: Manfred Langner			
4 Mi		18.45 Einf. - 19.30-22.30 Abo 2438 ☒ The Fairy Queen			20.00 Abo 2208, 2290, 2480, 6901 ☒ Ein Tanz auf dem Vulkan			
5 Do				15.00 u. 19.00 H Moscow Circus on Ice	20.00 Ein Tanz auf dem Vulkan	14.00-15.00 (5+) Eine Woche voller Samstage A: Paul Maar I: Christian Sunkel-Zellmer		
6 Fr	Einf. 18.15 - 19.00-22.00 Abo 7024, 7025, 8250 ☒ Eugen Onegin  M: Peter Tschaikowsky	19.30-21.30 Abo 6424 ☒ Zeit zu lieben, Zeit zu sterben A: Peter Tschaikowsky		19.00 H Schwanensee 20.00 B Ausw. 1369 ☒ Stuttgarter Kammerorchester	20.00 Ein Tanz auf dem Vulkan	14.00-15.00 (5+) Eine Woche voller Samstage 20.00-22.10 Abo 2433, 2456, 2459, 2465, 2489, 6603 ☒ D'r schwäbische Neurosen-Kavalier	19.00 Öffentliche Probe Die Beauty Queen von Leenane	
7 Sa	18.15 Einf. - 19.00-21.45*** Abo 2286, 2424, 2428, 7016, 8758 ☒ Orpheus in der Unterwelt 	19.30-22.15 Abo 6412, 8842 ☒ Nathan der Weise A: Gotthold Ephraim Lessing		16.00 H Schwanensee 20.00 H Der Nussknacker	16.00 Ein Tanz auf dem Vulkan 20.00 Ein Tanz auf dem Vulkan	14.00-15.00 (5+) Eine Woche voller Samstage 20.00-22.10 D'r schwäbische Neurosen-Kavalier		
8 So	17.15 Einf. - 18.00-20.30 Abo 2297, 7009, 7011, 8251 ☒ Der fliegende Holländer  M: Richard Wagner	17.15 Einf. - 18.00-20.00 Abo 6416, 6428 ☒ Die Leiden des jungen Werther nach Johann Wolfgang von Goethe		18.00 H Der kleine Prinz		18.00-20.10 D'r schwäbische Neurosen-Kavalier I: Stephan Bruckmeier		
9 Mo		18.45 Einf. - 19.30-22.30 The Fairy Queen		Programme und Abos der Konzertauswahlnummern 1368-1379 finden Sie nachfolgend auf Seite 9 unter Konzerte.	20.00 Abo 6907, 8109 ☒ Ein Tanz auf dem Vulkan			
10 Di	18.15 Einf. - 19.00-22.00 Abo 2103, 2329, 6431, 7003, 8849 ☒ Eugen Onegin 	18.45 Einf. - 19.30-22.30 Abo 2205, 7001, 7004, 7005, 7014, 7018, 7019, 8256 ☒ Der fliegende Holländer 		19.00 H Nicolai Friedrich - Magie 20.00 B Ausw. 1370 ☒ Musikkollegium Winterthur	20.00 Abo 8829 ☒ Ein Tanz auf dem Vulkan	20.00-22.10 Abo 2478, 6904, 6909 ☒ D'r schwäbische Neurosen-Kavalier		
11 Mi	18.45 Einf. - 19.30-22.00 Abo 2205, 7001, 7004, 7005, 7014, 7018, 7019, 8256 ☒ Der fliegende Holländer 	11.00-13.10 (6+) Ronja Räubertochter nach Astrid Lindgren		19.00 Einf. - 20.00 B Ausw. 1371 ☒ Stuttgarter Philharmoniker	20.00 Ein Tanz auf dem Vulkan	20.00-22.10 Abo 2101, 8192 ☒ D'r schwäbische Neurosen-Kavalier		
12 Do		19.30-22.10 Abo 6422 ☒ Das Leben des Galilei A: Bertolt Brecht I: Armin Petras			20.00 Abo 6903, 6908 ☒ Ein Tanz auf dem Vulkan	20.00-22.10 Abo 2225, 2226, 2235, 2237, 2580, 6602 ☒ D'r schwäbische Neurosen-Kavalier		
13 Fr	18.15 Einf. - 19.00-22.00 Stuttgarter Ballett Krabat	19.30-22.30 Abo 8801, 8814, 8887 ☒ Der Sturm A: William Shakespeare I: Armin Petras			20.00 Ein Tanz auf dem Vulkan	20.00-22.10 Abo 2105, 2229, 2253, 2276, 2551 ☒ D'r schwäbische Neurosen-Kavalier	19.30 Premiere Die Beauty Queen von Leenane A: Martin McDonagh I: Uwe Hoppe	20.30-21.30 Abo 6806, 6817 ☒ Solo mit Esel Hartmut Liebsch, Kocherturm
14 Sa	18.15 Einf. - 19.00-22.00 Abo 2434, 2445, 2447, 8268 ☒ Eugen Onegin 	19.30-22.30 Abo 6433 ☒ Lolita	15.00 (8+) Premiere NORD Gold A: Leonard Evers		20.00 Ein Tanz auf dem Vulkan	20.00-22.10 D'r schwäbische Neurosen-Kavalier	19.30 Abo 67/6865 ☒ Die Beauty Queen von Leenane	15.00 (7+) Peter Pan 20.30-21.30 Abo 6823, 6825 ☒ Solo mit Esel
15 So	16.15 Einf. - 17.00-22.00 Abo 2416 Stuttgarter Ballett ☒ Krabat	17.15 Einf. - 18.00-20.30 Abo 6405 ☒ Der Raub der Sabinerinnen nach Paul und Franz von Schönthan				18.00-20.10 D'r schwäbische Neurosen-Kavalier	17.00 Abo 67/6821, 67/6822 ☒ Die Beauty Queen von Leenane	15.00 (7+) Peter Pan Figurenkombinat
16 Mo	18.15 Einf. - 19.00-22.30 Faust M: Charles Gounod 	18.45 Einf. - 19.30-21.45 Tote Seelen nach Nikolai Gogol I: Sebastian Baumgarten		19.15 Einf. - 20.00 M Ausw. 1373 ☒ Freiburger Barockorchester	20.00 Abo 2203, 2437, 2439, 8111 ☒ Ein Tanz auf dem Vulkan			
17 Di	18.15 Einf. - 19.00-22.00 Abo 2403, 2414, 6408, 8713 Stuttgarter Ballett ☒ Krabat	11.00-13.10 (6+) Ronja Räubertochter	11.00 NORD Gold		20.00 Abo 2211, 2248, 2272, 2274, 2287, 2418, 2429, 2450, 2463, 2485, 2514, 2554 ☒ Ein Tanz auf dem Vulkan		19.30 Abo 8110 ☒ Die Beauty Queen von Leenane	10.00 (7+) Peter Pan
18 Mi		18.45 Einf. - 19.30-22.00 Abo 2408, 2487 ☒ Der Raub der Sabinerinnen I: Sebastian Hartmann	11.00 NORD Gold	19.15 Einf. - 20.00 B Wiener Klassik 20.00 H Woodstock - The Story	20.00 Abo 8823 ☒ Ein Tanz auf dem Vulkan		16.00 Die Beauty Queen von Leenane 19.30 Abo 8112 ☒ Die Beauty Queen von Leenane	
19 Do		19.30-21.20 Abo 2444 ☒ Herbstsonate nach Ingmar Bergman I: Jan Bosse		19.00 Einf. - 20.00 B Ausw. 1374 ☒ SWR Symphonieorchester 20.00 H Das Phantom der Oper 20.00 M Parker Quartet	20.00 Ein Tanz auf dem Vulkan	20.00 Voraufführung Abo 2107, 2239, 2256, 2541, 2545 ☒ Im Himmel ist kein Zimmer frei	16.00 Abo 8911 ☒ Die Beauty Queen von Leenane	21.30-22.30 Die zweite Realität Meinhardt Krauss Feigl I: Iris Meinhardt
20 Fr	18.45 Einf. - 19.30-22.15 Abo 2240, 2265, 2493, 8756, 8760 ☒ Orpheus in der Unterwelt 		11.00 NORD Gold 20.00 Premiere KAM E. Bauers Sammelsurium der unsterblichen Sterblichen (UA)	20.00 H Beswingt ins neue Jahr 19.00 Einf. - 20.00 B SWR Symphonieorchester	20.00 Abo 8884 ☒ Ein Tanz auf dem Vulkan	20.00 Premiere Im Himmel ist kein Zimmer frei A: Jean Stuart I: Jürgen Mai	19.30 Abo 67/6740, 7007 ☒ Die Beauty Queen von Leenane	19.00 u. 21.00 Seance HMDK Stuttgart und Dekoltas Handwerk
21 Sa	14.00, 15.30 u. 17.00 Familienführungen 18.15 Einf. - 19.00-22.30 Abo 8264, 8754 ☒ Faust 	19.30 Premiere Das Stuttgarter Hutzelmännlein nach Eduard Mörike I: Hanna Müller	20.00 KAM E. Bauers Sammelsurium der unsterblichen Sterblichen A u. I: Jan Neumann	19.00 B 59. Ball der Nationen 20.00 H Michael Jackson Memory Tour	20.00 Ein Tanz auf dem Vulkan	20.00 Im Himmel ist kein Zimmer frei		
22 So	11.00, 12.30, 14.00, 15.30 Familienführungen 17.15 Einf. - 18.00-20.00 Abo 2241, 2249, 8253 ☒ Elektra 	19.30-22.30 Abo 6419 ☒ Lolita	15.00 NORD Gold	17.00 M Neujahrskonzert der Chöre 19.00 H Deine Lakaien	16.00 Abo 8903 ☒ Ein Tanz auf dem Vulkan	18.00 Im Himmel ist kein Zimmer frei		
23 Mo	18.45 Einf. - 19.30-22.15 Abo 2230, 2238, 2247, 2252, 2259, 2260, 2317, 2415, 8762, 8846 ☒ Orpheus in der Unterwelt 	18.45 Einf. - 19.30-22.15 Nathan der Weise						
24 Di		18.45 Einf. - 19.30-22.30 The Fairy Queen			20.00 Abo 6604 ☒ Ein Tanz auf dem Vulkan	20.00 Im Himmel ist kein Zimmer frei		
25 Mi			11.00 NORD Gold 20.00 KAM Abo 6410, 6427 ☒ E. Bauers Sammelsurium der unsterblichen Sterblichen	19.00 Einf. - 19.30 M Ausw. 1377 ☒ Kammerkonzert der Oper Stuttgart	20.00 Ein Tanz auf dem Vulkan	20.00 Im Himmel ist kein Zimmer frei	19.30-22.00 Abo 8190 ☒ Er ist wieder da nach Timur Vermes I: Uwe Hoppe	10.00 (4+) KlaMotte und Bass Figurentheater Anne-Kathrin Klatt, Tübingen
26 Do		18.15 Einf. - 19.00-22.00 The Fairy Queen		19.00 Einf. - 20.00 B Ausw. 1378 ☒ Stuttgarter Philharmoniker 20.00 M Senna Gammour	20.00 Ein Tanz auf dem Vulkan	20.00 Im Himmel ist kein Zimmer frei	19.30-22.00 Abo 8193 ☒ Er ist wieder da	10.00 (4+) KlaMotte und Bass 20.30-21.30 Abo 6802 ☒ Guten Abend, gut' Nacht
27 Fr	18.45 Einf. - 19.30-22.30 Abo 2246, 2254, 2422, 8265 ☒ Eugen Onegin 	11.00-12.40 Pünktchen und Anton 19.30 Abo 8812 ☒ Das Stuttgarter Hutzelmännlein	11.00 NORD Gold 20.00 KAM E. Bauers Sammelsurium der unsterblichen Sterblichen	19.00 M Stuttgart in Sand gemalt 20.00 B Ausw. 1379 ☒ Kammerakademie Potsdam	20.00 Ein Tanz auf dem Vulkan	20.00 Im Himmel ist kein Zimmer frei	19.30-22.00 Er ist wieder da	20.30-21.30 Abo 6830, 6839, 6859 Maren Kaun, Mannheim I: Frank Soehnle
28 Sa	14.00, 15.30 u. 17.00 Familienführungen 18.45 Einf. - 19.30-21.30 Abo 2102, 2515 ☒ Elektra 	18.45 Einf. - 19.30-22.00 Abo 6407 ☒ Der Raub der Sabinerinnen	15.00 NORD Gold 20.00 KAM Gastspiel Ich bins deine Mutter***	16.00 u. 20.00 M Jäger des Lichts	16.00 Abo 8902 ☒ Ein Tanz auf dem Vulkan 20.00 Ein Tanz auf dem Vulkan	20.00 Im Himmel ist kein Zimmer frei	19.30-22.00 Er ist wieder da	15.00 (4+) KlaMotte und Bass 20.30-21.30 Abo 6803 ☒ Guten Abend, gut' Nacht
29 So	11.00, 12.30, 14.00, 15.30 Familienführungen 17.15 Einf. - 18.00-20.30*** Abo 2410, 2412, 2413, 2419 ☒ Der fliegende Holländer 	16.00-17.40 Pünktchen und Anton		19.00 B The Harlem Gospel Singers Show 19.00 H Night of the Dance		18.00 Im Himmel ist kein Zimmer frei	11.00-13.30 Buchpremiere Elisabeth Kabatek 17.00-19.30 Er ist wieder da	
30 Mo	18.15 Einf. - 19.00-22.30 Abo 8751, 8752 ☒ Faust 		20.00 KAM Abo 6426 ☒ E. Bauers Sammelsurium der unsterblichen Sterblichen	20.00 B AnnenMayKantereit	20.00 Abo 2204, 2232, 2268, 2280, 2400, 2425, 2550 ☒ Ein Tanz auf dem Vulkan			
31 Di	18.45 Einf. - 19.30-22.15 Abo 2430, 8761, 8764 ☒ Orpheus in der Unterwelt 	18.45 Einf. - 19.30 Abo 2277, 2477, 2504 ☒ Das Stuttgarter Hutzelmännlein	20.00 KAM Abo 6414 ☒ E. Bauers Sammelsurium der unsterblichen Sterblichen	20.00 B Hélène Grimaud	20.00 Abo 2233, 6610 ☒ Ein Tanz auf dem Vulkan	20.00 Im Himmel ist kein Zimmer frei	19.30-22.00 Abo 6925 ☒ Er ist wieder da	

Abkürzungen **alle Spalten:** Einf. = Einführung, I = Inszenierung, M = Musik, Ch = Choreografie, A = Autor/Autorin, UA = Uraufführung, *** = anschl. Publikumsgespräch, 4+ = ab 4 Jahren usw.
Spalte OH: CZ = in tschech., D = in dt., F = in franz., I = in ital., RUS = in russ. Sprache mit deutschen Übertiteln.
Spalte KKL: Ausw. = Auswahl Nr., B = Beethoven-Saal, H = Hegel-Saal, M = Mozart-Saal, S = Silcher-Saal, SCH = Schiller-Saal. **Spalte KIM:** TÜW = Theater über den Wolken
Als Mitglied der Kulturgemeinschaft erhalten Sie bei uns für alle in blauer Schrift hervorgehobenen Veranstaltungen Karten zu ermäßigten Preisen.

Theater Tri-Bühne (TRI)	Theaterhaus (TH)	Theater Rampe (RA)	Renitenztheater (RE)
Unterm Turm Eberhardstraße 61A 70173 Stuttgart Telefon 07 11/2.36.46 10	Siemensstraße 11 70469 Stuttgart Telefon 07 11/40.20.70	Filderstraße 47 70180 Stuttgart Telefon 07 11/6.20.09.09-0	Büchsenstraße 26 70174 Stuttgart Telefon 07 11/29.70 75
	19.30 T2 Stucky - Doran - Studer - Jordi Hendrix!		
	20.00 T1 The Bar at Buena Vista 20.15 T3 Tauschrausch		
	20.00 T1 The Bar at Buena Vista 20.15 T2 F. Schroeder und V. Staub 20.15-21.25 T4 Die deutsche Ayse		20.00 Klaus Birk Aufsteigen! - Zurück nach oben!
20.00-21.30 Abo 67/6833, 67/6862 ☒ 2066 – Kurzer Prozess I: Stephan Raab	20.00 T1 The Bar at Buena Vista 20.00-21.40 T3 Abo 67/6814, 67/6818 ☒ Ziemlich beste Freunde 20.15 T2 Mike Janipka 20.15 T4 Feist & Nickl		20.00 Klaus Birk Aufsteigen! - Zurück nach oben!
20.00-21.45 Abo 8881 ☒ Die Komödie der Irrungen A: William Shakespeare I: Edith Koerber	15.00 T4 Miras Sternenreise 19.30 T2 Cavewoman 19.45-21.25 T3 Abo 67/6808 ☒ Ziemlich beste Freunde 20.00 T1 The Bar at Buena Vista		20.00 Klaus Birk Aufsteigen! - Zurück nach oben!
20.00-21.45 Abo 8880 ☒ Die Komödie der Irrungen	20.00 T1 The Bar at Buena Vista 20.15 T2 Cavewoman 20.30-21.40 T3 Frau Müller muss weg! 20.30 T4 Rausgeputzt	20.00 Try Out: Friendly Fire	
	19.00 T2 Maxi Schafroth 20.00 T1 The Bar at Buena Vista		19.00-21.20 Der Maulwurf - Wühlkommen in den Verhältnissen Renitenz-Ensemble
	20.00 T1 Wladimir Kaminer Meine Mutter, ihre Katze & der Staubsauger	20.30 Montagereihe von Andreas Vogel und Micha Piltz	
	20.00 T1 TAO - Die Kunst des Trommels		20.00-22.20 Der Maulwurf - Wühlkommen in den Verhältnissen Renitenz-Ensemble
20.00-21.30 Abo 67/6838, 67/6867 ☒ 2066 – Kurzer Prozess	20.00 T2 Özcan Cosar Du hast dich voll verändert	20.00-21.30 Abo 67/6829, 67/6870, 67/6871 ☒ Dieser Witz trägt einen Bart von Susanne Zaun und Marion Schneider	20.00-22.20 Der Maulwurf - Wühlkommen in den Verhältnissen Renitenz-Ensemble
20.00-21.50 Abo 6940, 8837 ☒ In meinem Alter rauche ich immer noch heimlich A: Rayhana	20.15 T2 Caveman 20.15 T4 Maimum Rock	20.00-21.30 Abo 67/6801 ☒ Dieser Witz trägt einen Bart	20.00-22.20 Abo 67/6853 ☒ Der Maulwurf - Wühlkommen in den Verhältnissen Renitenz-Ensemble
20.00-21.50 Abo 6928, 6931, 8826 ☒ In meinem Alter rauche ich immer noch heimlich	20.00 T1 O. Welke & D. Wischmeyer 20.00-21.30 T3 Abo 67/6804 ☒ Zeit der Kannibalen 20.15 T2 Männer- abend 1 20.15 T4 Kalle Kalima	19.30 Sara Dahme, auf den ersten Blick 20.00-21.30 Abo 67/6810 ☒ Dieser Witz trägt einen Bart	20.00-22.20 Abo 67/6853 ☒ Der Maulwurf - Wühlkommen in den Verhältnissen Renitenz-Ensemble
15.00-16.00 Tanz des Herzens Tanzworkshop wählbar für Tri-Bühne Aktiv	20.00 T1 Caveman 20.00-21.30 T3 Abo 67/6809 ☒ Zeit der Kannibalen 20.15 T2 Alfons 20.15 T4 Ernst Konarek und Ernst Kies	20.00 Singles Club: Los Santos	20.00-22.20 Abo 67/6853 ☒ Der Maulwurf - Wühlkommen in den Verhältnissen Renitenz-Ensemble
20.00-21.50 Abo 67/6812, 8845 ☒ In meinem Alter rauche ...	11.00 u. 15.00 Miras Sternenreise 19.30 T2 Männerabend 2		19.00-21.20 Der Maulwurf - Wühlkommen in den Verhältnissen Renitenz-Ensemble
18.00 Film Küsse für die Kinder Griech. Filmtage		20.00 Live und in Farbe mit Marie Bues und Martina Grohmann 20.30 Montagereihe	20.00 Walter Sittler »Ich bin immer noch da« aus Texten von Dieter Hildebrandt
	20.00 T1 Die drei ??? 20.15 T2 Axel Hacke	20.00 Stadtbibliothek Universalsenzyklopädie der Dinge von und mit Beckmann und Dröse	20.00 Matthias Egersdörfer Vom Ding her
20.00-21.45 Abo 8813 ☒ Die Komödie der Irrungen	20.00 T1 Conor Oberst 20.15 T2 Helge und das Udo 20.15 T4 Kontraste		20.00 Barbara Ruscher Ekstase ist nur eine Phase
20.00-21.45 Abo 67/6860, 8851 ☒ Die Komödie der Irrungen	10.30 T3 Tschick 20.00 T2 Männerabend 2 20.15-21.25 T4 Auch Deutsche unter den Opfern	20.00 Premiere Ich, dein großer analoger Bruder, sein verflückter Kater und du	20.00 Uwe Steimle Forschbar
ab 12.00 Stuttgarter Filmwinter	10.30 T3 Tschick 19.30 T4 Ausw.1376 ☒ Internationale Hugo-Wolf-Aka- demie 19.30 T1 Jazzpreis Baden- Württemberg 20.15 T2 Füenf	20.00-21.30 Abo 67/6805 ☒ Ich, dein großer analoger Bruder, sein verflückter Kater und du A: Felicia Zeller	19.00 Werner Koczwar Für eine Handvoll Trollinger
ab 12.00 Stuttgarter Filmwinter	19.30 T4 Int. Hugo Wolf-Akad. 19.45-21.15 T3 Tschick 20.00 T1 Pippo Pollina 20.15-21.55 T2 Familie Flöz - Hotel Paradiso	20.30 Montagereihe von Andreas Vogel und Micha Piltz	20.00 Microband Klassik für Dummies
ab 12.00 Stuttgarter Filmwinter	19.00-20.40 T2 Familie Flöz - Hotel Paradiso 19.30-20.40 T4 Die deutsche Ayse 20.00 T1 Tango		20.00-22.20 Der Maulwurf - Wühlkommen in den Verhältnissen Renitenz-Ensemble
	10.30 T3 Tschick 19.30 T4 Heimat:Stimme	20.00 Situation mit ausgestrecktem Arm 21.00 Situation mit Doppelgänger	20.00-22.20 Abo 67/6854 ☒ Der Maulwurf - Wühlkommen in den Verhältnissen Renitenz-Ensemble
20.00-21.40 Hase, Hase A: Coline Serreau I: Alejandro Quintana	10.30 T3 Was heißt hier Liebe? 20.00 T1 Eure Mütter 20.15 T2 Ingmar Stadelmann 20.15 T4 Polytheistic Ensemble	20.00 Situation mit ausgestrecktem Arm 21.00 Situation mit Doppelgänger	20.00-22.20 Abo 6702, 67/6854 ☒ Der Maulwurf - Wühlkommen in den Verhältnissen Renitenz-Ensemble
20.00-21.40 Hase, Hase	20.00 T1 Eure Mütter 20.00-22.30 T3 Dirty Dishes 20.15 T2 Backblech 20.15-21.45 T4 Ich werde nicht hassen	20.00 Situation mit Zuschauern von Oliver Zahn	20.00-22.20 Abo 6730, 6759 ☒ Der Maulwurf - Wühlkommen in den Verhältnissen Renitenz-Ensemble
20.00-21.30 2066 – Kurzer Prozess	20.00 T1 Eure Mütter 20.00-22.30 T3 Dirty Dishes 20.15 T2 Ennio Marchetto 20.15 T4 Pepper & Salt	20.00 Situation mit Zuschauern	20.00-22.20 Abo 6703 ☒ Der Maulwurf - Wühlkommen in den Verhältnissen Renitenz-Ensemble
11.30-13.00 Probenbesuch und Gespräch zu Antigone, wählbar für Tri-Bühne Aktiv	19.00 T1 Eure Mütter 19.00 T2 Uli Boettcher 19.15 T3 Martin Luding 19.30 T4 Mirja Regensburg		19.00-21.20 Der Maulwurf - Wühlkommen in den Verhältnissen Renitenz-Ensemble
20.00-21.30 Abo 8501 ☒ 2066 – Kurzer Prozess		20.30 Montagereihe von Andreas Vogel und Micha Piltz	
			20.00 Faisal Kawusi Glaub nicht alles, was Du denkst!

Abkürzungen **alle Spalten:** Einf. = Einführung, I = Inszenierung, M = Musik, Ch = Choreografie, A = Autor/Autorin, Mod = Moderation, UA = Uraufführung, *** = anschl. Publikumsgespräch, 4+ = ab 4 Jahren usw.
Spalte TH: T1, T2, T3, T4 = Säle 1-4, GL = Glashaus, P1, P2 = Probenraum 1 und 2.
Als Mitglied der Kulturgemeinschaft erhalten Sie bei uns für alle in blauer Schrift hervorgehobenen Veranstaltungen Karten zu ermäßigten Preisen.

VORSÄTZE SIND GUT – ABO IST BESSER!

KULTURBOX

VVS-KOMBITICKET
Karten für Mitglieder
sind immer auch
VVS-Tickets
139 Euro



KULTURBOX
Verschenken oder selbst genießen? Am besten beides, denn die **KULTURBOX** steckt voller herausragender Kulturereignisse, die Sie nicht verpassen sollten. Eine runde Mischung aus Schauspiel, Tanz und Oper. Und für die Dauer des Abos genießen Sie sämtliche Vorteile der Kulturgemeinschaft. Die **KULTURBOX** endet automatisch am 31.07.2017. Karten sind immer auch VVS-Tickets.

	8118
12.03.2017	<i>Schauspiel</i> AUSSER KONTROLLE THEATER DER ALTSTADT
22.04.2017	<i>Tanz</i> GAUTHIER DANCE – BIG FAT TEN THEATERHAUS
18.05.2017	<i>Schauspiel</i> OSKAR UND DIE DAME IN ROSA FORUM THEATER
15.06.2017	<i>Oper</i> TOSCA OPERNHAUS

	8119
05.02.2017	<i>Schauspiel</i> ER IST WIEDER DA THEATER DER ALTSTADT
24.03.2017	<i>Oper</i> NABUCCO OPERNHAUS
23.04.2017	<i>Tanz</i> GAUTHIER DANCE – BIG FAT TEN THEATERHAUS
15.06.2017	<i>Schauspiel</i> REINEKE FUCHS FORUM THEATER

Kulturgemeinschaft

Telefon 0711 22477-20 · www.kulturgemeinschaft.de

MANIFESTO

»Nothing is original.«

16.12.2016 BIS 14.5.2017

Julian Rosefeldt

Staatsgalerie

MANIFESTO



16.12.2016 BIS 14.5.2017

Julian Rosefeldt

Staatsgalerie

MANIFESTO



16.12.2016 BIS 14.5.2017

Julian Rosefeldt

Staatsgalerie

MANIFESTO

»All that is solid melts into air.«

16.12.2016 BIS 14.5.2017

Julian Rosefeldt

Staatsgalerie



Wählen Sie selbst!

Alle Veranstaltungen mit diesem Symbol sind wählbar im Rahmen des Wahl-Abos.

Kultur

	 Forum Theater Stuttgart (FT) Gymnasiumstraße 21 70173 Stuttgart Telefon 07 11/4400749-99	 Theater am Olgaek (TAO) Charlottenstraße 44 70182 Stuttgart Telefon 07 11/233448	 Studio Theater (STU) Hohenheimer Straße 44 70184 Stuttgart Telefon 07 11/246093	 Wortkino (WO) Dein Theater Werastraße 6 70182 Stuttgart Telefon 07 11/2624363	 Kulturwerk (KW) Ostendstraße 106 A 70188 Stuttgart Telefon 07 11/4808999	 Wilhelma Theater (WIL) Neckartalstraße 9 70376 Stuttgart Telefon 07 11/95488495	 Friedrichsbau Varieté (FR) Siemensstraße 15 70469 Stuttgart Telefon 07 11/22570-70	 Literaturhaus Stuttgart (LIT) Breitscheidstraße 4 70174 Stuttgart Telefon 07 11/220217-3
1 So				18.00-20.00 Martin Luther Untertan und Freigeist			16.30 Neujahrs Varieté - Swingtime	Als Mitglied der Kulturgemeinschaft erhalten Sie gegen Vorlage Ihres Mitgliedsausweises beim Einlass ermäßigten Eintritt zu den Veranstaltungen des Literaturhaus Stuttgart. Vorverkauf über Reservix (Tel. 01806 700733) oder die Buchhandlung im Literaturhaus (Tel. 0711 2842904).
2 Mo				19.00-21.00 Amore am Ohre Leuchtende Augenblicke			20.00-22.20 Swingtime	
3 Di				19.00-20.45 Jüdische Zigeunerin Rose Ausländer - Mutterland Wort			20.00-22.20 Swingtime	
4 Mi				19.00-21.00 Abo 67/6832 ✖ Amore am Ohre Leuchtende Augenblicke			11.00 u. 14.00 Zimt und Zauber 20.00-22.20 Swingtime	
5 Do				19.00-20.45 Abo 67/6844, 67/6845, 67/6846, 67/6848, 67/6864 ✖ Konrad Adenauer - Der erste Kanzler der BRD Das Wirkliche ist immer einfach			15.30 Variété zum Tee 20.00-22.20 Swingtime	
6 Fr		19.00-21.00 Abo 67/6824, 67/6827 ✖ 39 Stufen nach John Buchan I: Marcus Helm		20.00-21.30 Ein Klavier im Urwald Albert Schweitzer - der Großtyrann der Nächstenliebe			20.00-22.20 Swingtime	
7 Sa		15.00 (2+) Die kleine Raupe 19.00-21.00 Abo 67/6820, 67/6826, 67/6843 ✖ 39 Stufen		20.00-22.00 Die Ehe ein Traum Überall ist Wunderland			20.00-22.20 Swingtime	
8 So		15.00 (4+) Die Schneekönigin		18.00-20.00 Buschwerk Zahnweh, Alkohol und Lehrer ärgern			11.00 u. 14.00 Zimt und Zauber 18.00 Swingtime	
9 Mo				16.00-18.00 Martin Luther (ausverkauft) Untertan und Freigeist				
10 Di				16.00-18.00 Seid Ihr noch zu retten? (ausverkauft) Die Frau im Haus erspart den Rettungsdienst				
11 Mi				19.00-20.45 50 Jahr blondes Haar Fünf Jahrzehnte Politik und Schlager	18.20 Swing-Tanzkurs 20.40 Swinging Wednesdays		20.00-22.20 Swingtime	
12 Do	20.00-22.00 Abo 8191 ✖ Iphigenie auf Tauris A: J. W. von Goethe I: Dieter Nelle		20.00-22.00 Abo 67/6815, 67/6858 ✖ Die blaue Liste nach Wolfgang Schorlau I: Günter Maurer				20.00-22.20 Swingtime	20.00 Lesung und Gespräch Elena Ferrante mit Karin Krieger und Maïke Albath Mod: Denis Scheck
13 Fr	20.00-22.00 Abo 67/6807 ✖ Iphigenie auf Tauris	19.00-21.00 Abo 67/6828, 67/6831, 67/6863, 67/6869 ✖ 39 Stufen	20.00-22.00 Abo 7020, 7023 ✖ Die blaue Liste	20.00-21.45 Einfach sagenhaft Sagen aus dem Südwesten			20.00-22.20 Swingtime	
14 Sa	20.00-22.00 Abo 67/6813 ✖ Iphigenie auf Tauris 22.00 IG Jazz: Duo DS	15.00 (3+) Vom kleinen Maulwurf ... 19.00-21.00 Abo 67/6819 ✖ 39 Stufen	20.00-22.00 Die blaue Liste	20.00-22.00 Abo 67/6837 ✖ Katharina von Bora Die Professionen der Frau Luther	20.30 Krimiwerke Ein abendfüllender, improvisierter Krimi		20.00-22.20 Swingtime	
15 So	18.00-20.00 Abo 7022 ✖ Iphigenie auf Tauris	15.00 (3+) Eichhörnchen und die erste Schneeflocke	15.00 (8+) Tom Sawyer und Huckleberry Finn	18.00-19.45 Ewig und drei Tage Alter als einziges Mittel für langes Leben			11.00 u. 14.00 Zimt und Zauber 18.00-20.20 Swingtime	
16 Mo			10.00 (8+) Tom Sawyer und Huckleberry Finn	16.00-17.30 Ein Klavier im Urwald Albert Schweitzer - der Großtyrann der Nächstenliebe				20.00 Lesung und Gespräch Marcel Proust: Briefe 1879-1922 mit Jürgen Ritte und Rainer Moritz Lesung: Stefan Wancura
17 Di			10.00 (8+) Tom Sawyer und Huckleberry Finn	16.00-18.00 Bis in unsere Tage Kein Wissen ohne Glaube				20.00 Kommt ein Pferd in die Bar David Grossmann Mod: Anat Feinberg
18 Mi			10.00 (5+) Die zweite Prinzessin 20.00-22.00 Abo 67/6816, 67/6842 ✖ Die blaue Liste	19.00-21.00 Abo 67/6850 ✖ Martin Luther Untertan und Freigeist	18.20 Swing-Tanzkurs 20.40 Swinging Wednesdays		20.00-22.20 Swingtime	20.00 Lesung und Gespräch Der Besuch der alten Dame mit Ulrike Draesner und John von Düffel
19 Do			20.00-22.00 Abo 67/6849, 7015 ✖ Die blaue Liste				20.00-22.20 Swingtime	20.00 Nobelpreis für Literatur 2016 Bob Dylan vorgestellt von Heinrich Detering
20 Fr			20.00-22.00 Abo 67/6836 ✖ Die blaue Liste	20.00-21.45 Abo 67/6834 ✖ Typisch amerikanisch Fremde Freunde, freundliche Fremde	20.30 Die Weißen und die Pinken Improvisationstheater mit der Wilden Bühne		20.00-22.20 Swingtime	
21 Sa	19.00-22.00 Das Wintermärchen A: William Shakespeare I: Dieter Nelle	15.00 (3+) Eine Wintergeschichte	20.00-22.00 Die blaue Liste	20.00-22.00 Bis in unsere Tage Kein Wissen ohne Glaube			20.00-22.20 Swingtime	
22 So	18.00-21.00 Abo 7021 ✖ Das Wintermärchen	15.00 (4+) Die Schneekönigin	15.00 (6+) An der Arche um acht	18.00-19.45 Konrad Adenauer - Der erste Kanzler der BRD Das Wirkliche ist immer einfach			11.00 u. 14.00 Zimt und Zauber 18.00-20.20 Swingtime	
23 Mo			10.00 (6+) An der Arche um acht	16.00-17.45 Jüdische Zigeunerin Rose Ausländer - Mutterland Wort			20.00 Musical Deluxe - Die Gala der Musicalstars	20.00 Vortrag »Schön, schöner, am schönsten« Katharina Hesse 50 Jahre Stiftung Buchkunst
24 Di			10.00 (6+) An der Arche um acht	16.00-17.50 Vater und Sohn Friedrich der Große – gehorchen, regieren, gestalten			20.00 Dui do on de Sell - Reg mi net uf	20.00 Lesung und Gespräch Erste Erde Raoul Schrott
25 Mi			10.00 (7+) Meisterdetektiv Kalle Blomquist 20.00-22.15 Studio Impro Show mit Wildwechsel	19.00-21.00 Abo 67/6851 ✖ Martin Luther Untertan und Freigeist	18.20 Swing-Tanzkurs 20.40 Swinging Wednesdays		20.00-22.20 Swingtime	
26 Do	19.00-22.00 Abo 7008 ✖ Das Wintermärchen	10.30 (4+) Die Schneekönigin 19.30 in italienischer Sprache La storia di Novecento	20.00-22.15 Studio Impro Special - Longform Show mit Wildwechsel		20.30 Uli Keuler spielt ... Kabarett in schwäbischer Mundart		15.30 Variété zum Tee 20.00-22.20 Swingtime	
27 Fr	19.00-22.00 Das Wintermärchen	19.30 in italienischer Sprache La storia di Novecento nach Alessandro Baricco	20.00 Böses zur guten Nacht	20.00-21.45 Abo 67/6857 ✖ Jüdische Zigeunerin Rose Ausländer - Mutterland Wort			20.00-22.20 Swingtime	
28 Sa	19.00-22.00 Das Wintermärchen	15.00 (3+) Kasper und die Hexe Waschmichnicht	20.00 Böses zur guten Nacht	20.00-22.00 Blaus Wunder Uf em Standesamt gohts schnell. Ear sait: jo, r tät se nemme		19.00 Premiere What next? / Gianni Schicchi Zwei Operneinakter von Giacomo Puccini und Elliot Carter	20.00-22.20 Swingtime	
29 So	18.00-21.00 Das Wintermärchen	15.00 (3+) Oh, wie schön ist Panama 18.00-20.00 Abo 67/6835, 67/6856 ✖ 39 Stufen	15.00 (7+) Meisterdetektiv Kalle Blomquist	18.00-20.00 Katharina von Bora Die Professionen der Frau Luther			11.00 u. 14.00 Zimt und Zauber 18.00-20.20 Swingtime	
30 Mo			10.00 (7+) Meisterdetektiv Kalle Blomquist	16.00-17.45 Sehnsuchtsort Krim Tränenbrunnen und Paradiesquelle		19.00 What next? / Gianni Schicchi		
31 Di			10.00 (8+) Tom Sawyer und Huckleberry Finn	16.00-18.00 Katharina von Bora (ausverkauft) Die Professionen der Frau Luther			19.00 Konferenz der Erfinder oder Die Weltverbesserer	

Abkürzungen **alle Spalten:** Einf. = Einführung, I = Inszenierung, M = Musik, Ch = Choreografie, A = Autor/Autorin, UA = Uraufführung, *** = anschl. Publikumsgespräch, 4+ = ab 4 Jahren usw.
Als Mitglied der Kulturgemeinschaft erhalten Sie bei uns für alle in blauer Schrift hervorgehobenen Veranstaltungen Karten zu ermäßigten Preisen.



Backnanger Bürgerhaus (BBH)	Württembergische Landesbühne Esslingen (WLB)	Forum am Schlosspark Ludwigsburg (FO)	Theater Lindenhof Melchingen (LIND)	
Bahnhofstraße 7 71522 Backnang Telefon 071 91/91 10 62	Strohstraße 1 73728 Esslingen Telefon 07 11/35 12-30 44	Stuttgarter Straße 33 71638 Ludwigsburg Telefon 071 41/9 10-39 00	Unter den Linden 18 72393 Burladingen Telefon 071 26/92 93 94	
		16.00-18.00 Württembergische Philharmonie Reutlingen Neujahrskonzert		1 So
				2 Mo
		19.00 Schwanensee	20.00 »Ich sprach nachts: Es werde Licht! Aber heller wurd' es nicht.«	3 Di
			20.00 »Ich sprach nachts: Es werde Licht! Aber heller wurd' es nicht.«	4 Mi
			20.00 »Ich sprach nachts: Es werde Licht! Aber heller wurd' es nicht.«	5 Do
	16.00 (10+) P2 Die Kurzhosengang	19.00-21.00 The Philharmonics Von Klassik bis Klezmer, Gipsy und Latin Jazz	20.00-22.00 Der Brandner Kaspar und das ewig' Leben A: Kurt Wilhelm	6 Fr
	16.00 (4+) Studio Hörbe mit dem großen Hut 20.00 P1 Oberösterreich	19.00-21.00 Berlin Comedian Harmonists Die Liebe kommt, die Liebe geht ...	20.00 Der Feierabendbauer Ein Monolog mit Musik drin	7 Sa
	11.00 P1 Matinee zu »Die Maus, die brüllte« 20.00 P2 Der Frauenarzt von Bischofsbrück	15.00-16.40 Aschenputtel Das Musical	17.00-19.00 Der Brandner Kaspar und das ewig' Leben	8 So
		20.00 Das Phantom der Oper		9 Mo
		19.00 Die Schneekönigin on Ice		10 Di
			20.00 Weiß A: Emmanuelle Marie I: Eva Hosemann	11 Mi
			20.00 Weiß	12 Do
	19.30 S Premiere Die Maus, die brüllte A: Leonard Wibberley und Christopher Sergel	19.20 Einf. - 20.00-22.00 Frieder Bernius & Hofkapelle Stuttgart Der Vampyr	20.00 Weiß	13 Fr
	16.00 (6+) P2 Der kleine Häwelmann 19.30-21.30 S Abo 7013 Doctor Faustus' Magical Circus Part II		20.00 Weiß	14 Sa
11.30 Neujahrskonzert Original Wiener Strauß Capelle	16.00 (5+) S Peter Pan 16.00 (8+) Studio Die Abenteuer des Odysseus 20.00 P1 Faust 10.00 (5+) S Peter Pan	18.00-21.00 Abo 8202, 8712 Schwanensee	15.00 (6+) Die Geschichte von der Schüssel und dem Löffel nach Michael Ende 20.00 öffentliche Probe Die Windmüller	15 So
	10.00 (4+) Studio Wie sieht's denn hier aus?!			16 Mo
	19.30-21.10 S Abo 7006 Punk Rock A: Simon Stephens I: Christof Küster	19.20 Einf. - 20.00-22.30 Abo 8201, 8204 Leonce und Lena A: Georg Büchner Nationaltheater Mannheim		17 Di
	19.30 S Abo 8225 Die Maus, die brüllte I: Falk Röbler		20.00 Premiere Die Windmüller A: Susanne Hinkelbein	18 Mi
	19.30-22.20 S Abo 7010 Hio nach Joseph Roth I: Christof Küster	19.20 Einf. - 20.00-21.30 Abo 8702, 8703, 8711, 8833 Bundesjugend- ballett & Bundesjugendorchester Gipfeltreffen - Reformation	20.00 Die Windmüller	19 Do
16.00 Flausch-Ohren-Konzert Nr. 2 Auf Schatzsuche im Orient	19.30 S Theatersport	19.00-21.00 Abo 8205 German Brass	20.00 Die Windmüller	20 Fr
	16.00-18.45 S Der Trafikant (ausverkauft) 16.00 (10+) Studio Sumchi 20.00 P1 Herbstmilch		15.00 Kinderkino im Theater 19.00 Kino im Theater	21 Sa
	10.00 (4+) P2 Zwei Schwestern bekommen Besuch			22 So
	9.00 und 11.00 (6+) P2 Der kleine Häwelmann			23 Mo
	9.00 und 11.00 (10+) Studio Sumchi			24 Di
				25 Mi
		19.20 Einf. - 20.00-21.30 Abo 8810 Carmen Compañía Nacional de Danza 20.00 Die Prenzschwäbin	20.00 Der Feierabendbauer Ein Monolog mit Musik drin	26 Do
	19.30 S Abo 7012 Die Maus, die brüllte 20.00 Villa Merkel NippleJesus	19.20 Einf. - 20.00-21.30 Abo 8262 Carmen Compañía Nacional de Danza, Ch: Johan Inger	20.00 Die Windmüller	27 Fr
	16.00 (4+) Studio Die Glücksfee 19.30-22.15 S Der Trafikant (ausverkauft) 20.00 Villa Merkel NippleJesus	18.20 Einf. - 19.00-20.30 Abo 8197, 8198, 8267, 8701, 8705, 8706, 8709, 8710, 8809, 8816, 8817, 8841, 8848, 8886, 8887 Carmen	20.00 Die Windmüller	28 Sa
	11.00 P1 Matinee zu »Seelen- wanderung« 16.00 (4+) Studio Wie sieht's denn hier aus?! 20.00 P1 Premiere Eine Sommernacht	18.00 Dui do on de Sell	17.00 Spätzle mit Soß! Eine heitere Schwabenkunde	29 So
	10.00 (4+) Studio Wie sieht's denn hier aus?!			30 Mo
			20.00-22.20 Homo Faber nach Max Frisch	31 Di

Abkürzungen **alle Spalten:** Einf. = Einführung, I = Inszenierung, M = Musik, Ch = Choreografie, A = Autor/Autorin, Mod = Moderation, UA = Uraufführung, *** = anschl. Publikumsgespräch, 4+ = ab 4 Jahren usw.**Spalte WLB:** S = Schauspielhaus, Studio = Studio am Blarerplatz, P1/2 = Podium 1/2

Als Mitglied der Kulturgemeinschaft erhalten Sie bei uns für alle in blauer Schrift hervorgehobenen Veranstaltungen Karten zu ermäßigten Preisen.

Eine THEATERHAUS SCHAUSPIEL Produktion

ZEIT DER KANNIBALEN

nach dem gleichnamigen Film
von Johannes Naber
und Stefan Weigl

monatlich im Programm

Es spielen: Petya Alabozova, Yavuz Köroglu, Benjamin-Lew Klon, Ema Staicut, Aron Keleta, Stephan Moos | Regie: Janet Stornowski | Ausstattung: Gudrun Schretzmeier
Dramaturgie: Thomas Richhardt

Mit freundlicher Unterstützung von Lederwaren Acker, Stuttgart und Kästner GmbH & Co. KG

Das Theaterhaus wird gefördert von der Mercedes-Benz Bank

THEATERHAUS Stuttgart • Siemensstr. 11 • 70469 Stuttgart
www.theaterhaus.com • Tel.: +49 (0)711 4020720

THEATERHAUS

INTERNATIONALE
Hugo Wolf
HUGO-WOLF-AKADEMIE
FÜR GESANG+DICHTUNG+LIEDKUNST EW. STUTTGART

SO, 12. FEBRUAR 2017 | 18.00 UHR
Vortragssaal, Staatsgalerie Stuttgart

SOILE ISOKOSKI Sopran
ILKKA PAANANEN Klavier
Werke von Hugo Wolf, Richard Strauss,
Robert Schumann, Leonard Bernstein,
Edvard Grieg und Toivo Kuula

Fr, 20. Januar // Sa, 21. Januar 2017
19.30 UHR, Theaterhaus Stuttgart (T4)

WINTERREISE STAGED

Johannes Held Bariton
Daniel Beskow Klavier
Franz Schubert: Winterreise D911 szenisch

KARTEN & INFO www.ihwa.de // Tel. 0711.72 23 36 99

FINNLANDS OSCAR®-BEITRAG • BESTER FREMDSPRACHIGER FILM • 89TH ACADEMY AWARDS

DER GLÜCKLICHSTE TAG IM LEBEN DES

OLLI MAKI

AB 05. JANUAR 2017 IM KINO!

UN CERTAIN REGARD
OFFICIAL SELECTION

34. FILMPREMIERE
WÜRZBURG
2016
WETTERBERG KUNSTHAUS

tiff.
OFFICIAL SELECTION

ZÜRICH
FILM FESTIVAL
Gewinner des Internationalen
Spielfilm Wettbewerbs

Kultur

Januar 2017

Abo-Kalender

8

TIPP

Die Kulturgemeinschaft ist an den Feiertagen sowie am 24. und 31. Dezember geschlossen. Wir wünschen frohe Festtage.

Der Abo-Kalender gibt die Vorstellungstermine der Monats-Abos im Gültigkeitsmonat dieser Zeitung an. Die Ziffer mit dem _Unterstrich nach der Abogruppennummer zählt die aktuelle Vorstellung der Gruppe im Verlauf der Spielzeit. Die Karten zu den aufgeführten Veranstaltungen werden mindestens acht Tage vor der Vorstellung verschickt. Bitte informieren Sie uns spätestens zehn Tage im Voraus, wenn Sie Ihren Abo-Termin nicht wahrnehmen können. Informationen zu den Abo-Veranstaltungen, die nicht in den vorausgegangenen Kalenderspalten aufgeführt sind, sowie zu den Auswahl-Abos Konzert, Kino und Kunst veröffentlichen wir auf den folgenden Seiten.

Januar 2017

	1	2	3	4	5
So	1	8	15	22	29
Mo	2	9	16	23	30
Di	3	10	17	24	31
Mi	4	11	18	25	
Do	5	12	19	26	
Fr	6	13	20	27	
Sa	7	14	21	28	

Abogruppe _Vorstell- nummer	Tag der Vorstellung			Spiel- stätte
8800 ... Festtermin-Abo				
8812_3	Fr	27	1	SH
8842_3	Sa	7	1	SH
8887_3	Fr	13	1	SH/Na
Die Gruppe 8812 besucht am 27.1. Das Stuttgarter Hutzelmännlein, die Gruppe 8842 am 7.1. Nathan der Weise und die Gruppe 8887 am 13.1. Der Sturm im Schauspielhaus.				
Monats-Abos				
2200 ... Gemischtes Abo Plus 1				
2200_4	So	1	1	KKL/B
2201_4	Fr	6	1	KKL/B
2202_4	Fr	6	1	KKL/B
2203_5	Mo	16	1	AS
2204_5	Mo	30	1	AS
2205_4	Mi	11	1	OH
2206_5	Di	10	1	KKL/B
2207_5	Di	10	1	KKL/B
2208_5	Mi	4	1	AS
2210_5	Fr	6	1	KKL/B
2211_5	Di	17	1	AS
2212_5	Fr	6	1	KKL/B
2213_5	Fr	27	1	KKL/B
2214_5	Di	10	1	KKL/B
2215_5	Di	10	1	KKL/B
2216_4	Fr	6	1	KKL/B
2217_4	Mo	2	1	SH
2218_5	Fr	27	1	KKL/B
2219_5	Di	10	1	KKL/B
2220_5	Fr	27	1	KKL/B
2221_5	Di	10	1	KKL/B
2222_5	So	1	1	KKL/B
2223_4	Fr	6	1	KKL/B
2224_4	Fr	6	1	KKL/B
2225_5	Do	12	1	KIM
2226_5	Do	12	1	KIM
2227_5	Di	10	1	KKL/B
2228_5	So	1	1	KKL/B
2229_5	Fr	13	1	KIM
2230_5	Mo	23	1	OH
2231_5	Mi	4	1	KIM
2232_5	Mo	30	1	AS
2233_5	Di	31	1	AS
2234_5	Mi	4	1	KIM
2235_5	Do	12	1	KIM
2236_5	Fr	6	1	KKL/B
2237_5	Do	12	1	KIM
2238_5	Mo	23	1	OH
2239_5	Do	19	1	KIM
2240_5	Fr	20	1	OH
2241_5	So	22	1	OH
2242_5	So	1	1	KKL/B
2243_5	Mi	4	1	KIM
2246_5	Fr	27	1	OH
2247_5	Mo	23	1	OH
2248_5	Di	17	1	AS
2249_5	So	22	1	OH
2250_5	Fr	6	1	KIM
2251_5	Fr	27	1	KKL/B
2252_5	Mo	23	1	OH
2253_5	Fr	13	1	KIM
2254_5	Fr	27	1	OH
2255_5	Fr	6	1	KKL/B
2256_5	Do	19	1	KIM
2257_4	So	1	1	KKL/B
2258_4	So	1	1	KKL/B
2259_5	Mo	23	1	OH
2260_5	Mo	23	1	OH
2261_4	So	1	1	KKL/B
2263_5	Fr	27	1	KKL/B
2264_5	So	1	1	KKL/B
2265_5	Fr	20	1	OH
2266_5	Di	10	1	KKL/B
2267_5	Di	10	1	KKL/B
2268_5	Mo	30	1	AS
2269_5	Fr	27	1	KKL/B

2270_4	Mo	2	1	AS
2272_5	Di	17	1	AS
2274_5	Di	17	1	AS
2275_4	Mo	2	1	AS
2276_5	Fr	13	1	KIM
2277_5	Di	31	1	SH
2278_5	So	1	1	KKL/B
2280_5	Mo	30	1	AS
2281_5	Fr	27	1	KKL/B
2282_5	Mo	2	1	AS
2283_5	Di	10	1	KKL/B
2284_5	Mi	4	1	KIM
2285_5	Fr	6	1	KIM
2286_5	Sa	7	1	OH
2287_5	Di	17	1	AS
2288_5	Mo	2	1	AS
2289_4	Di	3	1	SH
2290_5	Mi	4	1	AS
2291_5	So	1	1	KKL/B
2292_5	Mo	2	1	AS
2293_5	So	1	1	KKL/B
2294_5	Fr	6	1	KKL/B
2295_5	Mo	2	1	AS
2296_4	Fr	6	1	KKL/B
2297_5	So	8	1	OH
2298_5	Fr	6	1	KIM
2299_4	Di	10	1	KKL/B
2300_4	So	1	1	KKL/B
2303_5	Mo	2	1	AS
2308_5	Fr	27	1	KKL/B
2312_5	Fr	6	1	KKL/B
2314_5	Di	10	1	KKL/B
2317_5	Mo	23	1	OH
2322_5	Mi	4	1	KIM
2323_5	Di	10	1	KKL/B
2324_4	Fr	6	1	KKL/B
2325_5	Mo	2	1	AS
2326_5	Fr	6	1	KKL/B
2329_5	Di	10	1	OH
2330_4	So	1	1	KKL/B
2332_5	Mo	2	1	AS
2334_4	Fr	6	1	KKL/B
2400 ... Gemischtes Abo				
2400_5	Mo	30	1	AS
2401_4	Mo	2	1	OH
2402	Keine Vorstellung			
2403_5	Di	17	1	OH
2404_4	Di	10	1	SH
2405_5	Di	10	1	KKL/B
2406_5	Di	10	1	KKL/B
2407	Keine Vorstellung			
2408_4	Mi	18	1	SH
2409_4	Mo	2	1	OH
2410_5	So	29	1	OH
2411_4	Di	10	1	KKL/B
2412_5	So	29	1	OH
2413_5	So	29	1	OH
2414_4	Di	17	1	OH
2415_5	Mo	23	1	OH
2416_5	So	15	1	OH
2417_5	Fr	27	1	KKL/B
2418_5	Di	17	1	AS
2419_5	So	29	1	OH
2420_4	Mi	4	1	KIM
2421_5	Di	10	1	KKL/B
2422_5	Fr	27	1	OH
2423	Keine Vorstellung			
2424_4	Sa	7	1	OH
2425_5	Mo	30	1	AS
2426	Keine Vorstellung			
2427_5	Fr	27	1	KKL/B
2428_4	Sa	7	1	OH
2429_4	Di	17	1	AS
2430_5	Di	31	1	OH
2431_4	So	1	1	KKL/B
2432_5	Di	10	1	KKL/B
2433_4	Di	3	1	KIM

2434_4	Sa	14	1	OH
2435_4	Fr	6	1	KKL/B
2436_4	Fr	6	1	KKL/B
2437_5	Mo	16	1	AS
2438_4	Mi	4	1	SH
2439_5	Mo	16	1	AS
2440_4	Fr	6	1	KKL/B
2441_4	Fr	6	1	KKL/B
2442_4	Fr	6	1	KKL/B
2443_4	Fr	6	1	KKL/B
2444_5	Do	19	1	SH
2445_4	Sa	14	1	OH
2446_4	Fr	6	1	KKL/B
2447_4	Sa	14	1	OH
2448_4	Mi	4	1	KIM
2449_4	Fr	6	1	KKL/B
2450_4	Di	17	1	AS
2451_4	Fr	6	1	KKL/B
2452_4	Fr	6	1	KKL/B
2453_4	Di	10	1	KKL/B
2454_4	Fr	6	1	KKL/B
2455_4	Fr	6	1	KKL/B
2456_4	Di	3	1	KIM
2457_4	Di	3	1	SH
2458_4	So	1	1	KKL/B
2459_4	Di	3	1	KIM
2460_4	Fr	6	1	KKL/B
2461_4	Fr	6	1	KKL/B
2462_4	Fr	6	1	KKL/B
2463_4	Di	17	1	AS
2464_4	Fr	6	1	KKL/B
2465_4	Di	3	1	KIM
2466_4	So	1	1	KKL/B
2467_4	Fr	6	1	KKL/B
2469_4	Di	10	1	KKL/B
2470_4	Fr	6	1	KKL/B
2471_4	Fr	6	1	KKL/B
2472_3	Fr	6	1	KKL/B
2473_4	Di	10	1	KKL/B
2474_4	Di	10	1	KKL/B
2475_4	Fr	6	1	KKL/B
2476_4	Di	10	1	KKL/B
2477_5	Di	31	1	SH
2478_4	Di	10	1	KIM
2479_3	Mo	2	1	OH
2480_4	Mi	4	1	AS
2481_4	Fr	6	1	KKL/B
2482_4	Di	10	1	KKL/B
2483_4	Di	10	1	KKL/B
2484_4	Di	10	1	KKL/B
2485_4	Di	17	1	AS
2486	Keine Vorstellung			
2487_4	Mi	18	1	SH
2488_4	Di	3	1	OH
2489_4	Di	3	1	KIM
2490_5	Di	10	1	KKL/B
2491	Keine Vorstellung			
2492_4	Mo	2	1	AS
2493_4	Fr	20	1	OH
2494_4	Mi	4	1	KIM
2495_4	Fr	6	1	KKL/B
2496_4	Di	10	1	KKL/B
2497_4	Fr	6	1	KKL/B
2498_4	Fr	6	1	KKL/B
2499_4	Mo	2	1	AS
2500_4	Fr	6	1	KKL/B
2501_4	Fr	6	1	KKL/B
2502_4	So	1	1	KKL/B
2504_5	Di	31	1	SH
2505_4	Di	10	1	KKL/B
2506_4	Di	10	1	KKL/B
2507_4	Fr	6	1	KKL/B
2508_4	Fr	6	1	KKL/B
2509_4	Fr	6	1	KKL/B
2510_4	Di	10	1	KKL/B
2512_4	Fr	6	1	KKL/B
2513_5	Di	10	1	KKL/B
2514_4	Di	17	1	AS

2515_4	Sa	28	1	OH
2518	Keine Vorstellung			
2520_4	Fr	6	1	KKL/B
2521_4	Fr	6	1	KKL/B
2522_4	Di	10	1	KKL/B
2523_4	Di	10	1	KKL/B
2524_4	Fr	6	1	KKL/B
2527_4	Fr	6	1	KKL/B
2528_4	Fr	27	1	KKL/B
2529_4	Di	10	1	KKL/B
2531_4	Fr	6	1	KKL/B
2534_4	Fr	6	1	KKL/B
2535_4	Mi	4	1	KIM
2537_4	Fr	6	1	KKL/B
2538_4	Fr	6	1	KKL/B
2539_4	Fr	6	1	KKL/B
2540_4	So	1	1	KKL/B
2541_4	Do	19	1	KIM
2542_4	Di	10	1	KKL/B
2543_4	Di	10	1	KKL/B
2545_4	Do	19	1	KIM
2546_4	Fr	6	1	KKL/B
2548_4	Di	10	1	KKL/B
2550_4	Mo	30	1	AS
2551_4	Fr	13	1	KIM
2553_4	Fr	6	1	KKL/B
2554_4	Di	17	1	AS
2555_4	Fr	27	1	KKL/B
2557_4	Fr	6	1	KKL/B
2558_4	Fr	27	1	KKL/B
2561_4	Di	10	1	KKL/B
2562_4	Fr	27	1	KKL/B
2563_4	Di	10	1	KKL/B
2564_4	So	1	1	KKL/B
2567_4	Mo	2	1	AS
2568_4	So	1	1	KKL/B
2569_4	Fr	6	1	KKL/B
2570_4	Fr	27	1	KKL/B
2571_4	Fr	27	1	KKL/B
2572_4	Fr	27	1	KKL/B
2574_4	Fr	6	1	KKL/B
2575_4	Fr	6	1	KKL/B
2576_4	Fr	6	1	KKL/B
2577_4	Fr	27	1	KKL/B
2580_4	Do	12	1	KIM
2581_4	Fr	6	1	KKL/B
2582_4	So	1	1	KKL/B
6401 ... Staatstheater-Abo				
6401_3	Mo	2	1	SH
6402	Keine Vorstellung			
6403	Keine Vorstellung			
6404	Keine Vorstellung			
6405_3	So	15	1	SH
6406	Keine Vorstellung			
6407_3	Sa	28	1	SH
6408_3	Di	17	1	OH
6409	Keine Vorstellung			
6410_3	Mi	25	1	KAM
6411	Keine Vorstellung			
6412_3	Sa	7	1	SH
6413_3	Mo	2	1	KAM
6414_4	Di	31	1	KAM
6415	Keine Vorstellung			
6416_3	So	8	1	SH
6417	Keine Vorstellung			
6418	Keine Vorstellung			
6419_3	So	22	1	SH
6420_3	Di	3	1	OH
6421_3	So	1	1	KAM
6422_3	Do	12	1	SH
6423_3	Mo	2	1	KAM
6424_3	Fr	6	1	SH
6425	Keine Vorstellung			
6426_4	Mo	30	1	KAM
6427_3	Mi	25	1	KAM
6428_3	So	8	1	SH
6429	Keine Vorstellung			



1 So 16.00 Uhr
Forum am Schlosspark
Ludwigsburg

Württembergische Philharmonie Reutlingen
Walter Gugerbauer (Leitung), Adréana Kraschewski (Koloratursopran), Franziska Rabl (Mezzosopran)
Ouvertüren, Arien und Duette von Jacques Offenbach, Johann Strauß, Léo Delibes, Charles Gounod u. a.

1 So Auswahl Nr. 1368
19.00 Uhr
Beethoven-Saal / KKL

Abo 1005, 1110, 1215, 2106, 2200, 2222, 2228, 2242, 2257, 2258, 2261, 2264, 2278, 2291, 2293, 2300, 2330, 2431, 2458, 2466, 2502, 2540, 2564, 2568, 2582, 8254, 8255, 8802, 8820, 8889
✖ * Stuttgarter Philharmoniker
 Stefan Blunier (Leitung),
 Jennifer Zein (Koloratursopran)
 Gold und Silber - Musikalische Schätze aus Wien und Paris
 Erich Wolfgang Korngold: Militärmarsch in B
 Johann Strauß, Sohn:
 Frühlingsstimmen-Walzer op. 410
 Johann Strauß, Sohn:
 Bijouterie-Quadrille op. 169
 Franz Lehar: »Gold und Silber« Walzer op. 79
 Johann Strauß: Ägyptischer Marsch op. 335
 Léo Delibes:
 Glöckchenarie aus der Oper »Lakmé«
 Jacques Offenbach:
 Ouvertüre zur Oper »Die Rheinnixen«
 Jacques Offenbach: Arie der Olympia aus der Oper »Hoffmanns Erzählungen«
 Robert Stolz: Marsch aus der Operette »Frühjahrsparade«
 Robert Stolz: »Salome« orientalischer Foxtrott
 Robert Stolz: »Du sollst der Kaiser meiner Seele sein« aus der Operette »Der Favorit«
 Robert Stolz: Uno-Marsch op. 1275
 Jacques Offenbach: Ouvertüre und Cancan aus der Operette »Orpheus in der Unterwelt«
*** Offene Veranstaltung**
Karten im freien Verkauf

6 Fr 19.00 Uhr
Forum am Schlosspark
Ludwigsburg

The Philharmonics
Tibor Kovác und Sebastian Gürtler (Violine), Thilo Fechner (Viola), Stephan Konz (Violoncello), Ödön Rácz (Kontrabass), Daniel Ottensamer (Klarinette), Christoph Traxler (Klavier)
Von Klassik bis Klezmer, Gipsy und Latin Jazz

6 Fr Auswahl Nr. 1369
20.00 Uhr
Beethoven-Saal / KKL

Abo 1005, 1060, 1100, 1110, 1215, 2104, 2201, 2202, 2210, 2212, 2216, 2223, 2224, 2236, 2255, 2294, 2296, 2312, 2324, 2326, 2334, 2435, 2436, 2440, 2441, 2442, 2443, 2446, 2449, 2451, 2452, 2454, 2455, 2460, 2461, 2462, 2464, 2467, 2470, 2471, 2472, 2475, 2481, 2495, 2497, 2498, 2500, 2501, 2507, 2508, 2509, 2512, 2520, 2521, 2524, 2527, 2531, 2534, 2537, 2538, 2539, 2546, 2553, 2557, 2569, 2574, 2575, 2576, 2581, 6902, 6926, 7002, 7017, 8252, 8883
✖ * Stuttgarter Kammerorchester
 Matthias Foremny (Leitung und Moderation), Nicolas Altstaedt (Violoncello)
 Maurice Ravel: »Le tombeau de Couperin«
 Camille Saint-Saëns:
 Cellokonzert Nr. 1 a-Moll op. 33
 Franz Schubert: Sinfonie Nr. 6 C-Dur D. 589
*** Offene Veranstaltung**
Karten im freien Verkauf

7 Sa 19.00 Uhr
Forum am Schlosspark
Ludwigsburg

Berlin Comedian Harmonists
Olaf Drauschke, Holger Off, Wolfgang Höltzel, Philipp Seibert und Ralf Steinhagen (Gesang), Horst Maria Merz (Klavier)
Die Liebe kommt, die Liebe geht ...

10 Di Auswahl Nr. 1370
20.00 Uhr
Beethoven-Saal / KKL

Abo 1005, 1110, 1215, 2108, 2206, 2207, 2214, 2215, 2219, 2221, 2227, 2266, 2267, 2283, 2299, 2314, 2323, 2405, 2406, 2411, 2421, 2432, 2453, 2469, 2473, 2474, 2476, 2482, 2483, 2484, 2490, 2496, 2505, 2506, 2510, 2513, 2522, 2523, 2529, 2542, 2543, 2548, 2561, 2563, 6905, 8257, 8808
✖ * Musikkollegium Winterthur
 Thomas Zehetmair (Leitung),
 Mona Asuka (Klavier)
 Richard Wagner:
 Eine Faust-Ouvertüre d-Moll WWV 59
 Franz Liszt: Konzert für Klavier und Orchester Nr. 1 Es-Dur
 Johannes Brahms: Sinfonie Nr. 2 D-Dur op. 73
*** Offene Veranstaltung**
Karten im freien Verkauf

12 Do Auswahl Nr. 1371
19.00 Uhr Einführung, 20.00 Uhr
Beethoven-Saal / KKL

Abo 1005, 1110, 1215
✖ Stuttgarter Philharmoniker
 Mark-Andreas Schlingensiepen (Leitung)
 »The Circus« (Der Zirkus) - Stummfilm von Charles Chaplin aus dem Jahr 1928

13 Fr 19.20 Uhr Einführung, 20.00 Uhr
Forum am Schlosspark
Ludwigsburg

Frieder Bernius & Hofkapelle Stuttgart
Frieder Bernius (Leitung), Sarah Wegener (Sopran), Michael Feyfar (Tenor), Samuel Hasselhorn (Bariton)
Peter Joseph von Lindpaintner:
Ouvertüre, Arien und Duette aus der Oper
»Der Vampyr« op. 70
Franz Schubert:
Sinfonie Nr. 4 c-Moll D 417 »Tragische«

15 So Auswahl Nr. 1372
11.00 Uhr
Neues Schloss / Weißer Saal

Abo 1005, 1110, 1215
✖ Musikalische Akademie Stuttgart
 Kalle Randalu (Klavier), Nicolas Chumachenco (Violine), Katrin Melcher (Violine), Benjamin Rivinius (Viola), Martin Ostertag (Violoncello), Wolfgang Wipfler (Horn)
 Gustav Mahler:
 Klavierquartettsatz a-Moll
 Zdenek Fibich: Quintett D-Dur op. 42
 Antonin Dvořák:
 Klavierquintett A-Dur op. 81

16 Mo Auswahl Nr. 1373
19.15 Uhr Einführung, 20.00 Uhr
Mozart-Saal / KKL

Abo 1005, 1110, 1215
✖ Freiburger Barockorchester
 Gottfried von der Goltz (Leitung und Violine), Daniela Lieb (Flöte), Ann-Kathrin Brüggemann (Oboe), Lorenzo Coppola (Chalumeau), Javier Zafra (Fagott), Bart Aerbeydt und Gijs Laceulle (Horn), Dane Roberts und James Munro (Kontrabass)
 Arcangelo Corelli:
 Concerto grosso B-Dur op. 6 Nr. 11
 Giovanni Battista Platti: Oboenkonzert g-Moll
 Antonio Vivaldi: Fagottkonzert Es-Dur RV 482
 Francesco Geminiani:
 Concerto grosso d-Moll »La Follia«
 Georg Philipp Telemann: Sinfonia G-Dur TWV 50:1 »Grillen-Sinfonie«
 Georg Philipp Telemann: Doppelkonzert für zwei Hörner Es-Dur TWV 54:Es1
 Georg Friedrich Händel: Concerto grosso B-Dur op. 6 Nr.7 HWV 325

19 Do Auswahl Nr. 1374
19.00 Uhr Einführung, 20.00 Uhr
Beethoven-Saal / KKL

Abo 1005, 1110, 1215
✖ SWR Symphonieorchester
 Christoph Eschenbach (Leitung),
 Tzimon Barto (Klavier)
 Wolfgang Amadeus Mozart:
 Konzert-Rondo A-Dur KV 386
 Wolfgang Rihm:
 Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2
 Richard Strauss: Burleske für Klavier und Orchester D-Moll AV 85
 Ludwig van Beethoven:
 Sinfonie Nr. 8 F-Dur op. 93

20 Fr Auswahl Nr. 1375
19.00 Uhr
Stiftskirche Stuttgart

Abo 1005, 1110, 1215
✖ Bach:vokal
 Kay Johannsen (Leitung), solistenensemble stimmkunst, Stiftsbarock Stuttgart
 Johann Sebastian Bach:
 »Meine Seufzer, meine Tränen« BWV 13
 »Herr, wie du willst, so schick's mit mir« BWV 73
 »Was mein Gott will, das gscheh allzeit« BWV 111
 »Alles nur nach Gottes Willen« BWV 72

20 Fr Auswahl Nr. 1376
19.30 Uhr
Theaterhaus - T4

Abo 1005, 1110, 1215
✖ Internationale Hugo-Wolf-Akademie
 Johannes Held (Bariton), Daniel Beskow (Klavier), Jörn Kaspuhl (Illustrationen), Ebbe Knudsen (Inszenierung)
 »Winterreise staged« nach Franz Schubert

21 Sa 19.00 Uhr
Forum am Schlosspark
Ludwigsburg

Abo 8205
✖ German Brass
 Matthias Höfs, Uwe Köller, Werner Heckmann und Christoph Baerwind (Trompete), Alexander Erbrich-Crawford, Fritz Winter und Uwe Füssel (Posaune), Wolfgang Gaag und Klaus Wallendorf (Horn), Stefan Ambrosius (Tuba), Herbert Wächter (Schlagzeug), Klaus Wallendorf (Conference)
 Werke von Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel, Johann Strauß, George Gershwin u.a.

25 Mi Auswahl Nr. 1377
19.00 Uhr Einführung, 19.30 Uhr
Mozart-Saal / KKL

Abo 1005, 1110, 1215
✖ Kammerkonzert der Oper Stuttgart
 Mit Musikern des Staatsorchesters Stuttgart
 Wolfgang Amadeus Mozart:
 Quintett Es-Dur KV 407 für Horn, Violine, zwei Violon und Violoncello
 György Ligeti:
 Sechs Bagatellen für Bläserquintett
 Johannes Brahms:
 Streichsextett Nr. 2 G-Dur op. 36

26 Do Auswahl Nr. 1378
19.00 Uhr Einführung, 20.00 Uhr
Beethoven-Saal / KKL

Abo 1005, 1110, 1215
✖ Stuttgarter Philharmoniker
 Marcus Bosch (Leitung), Sharon Kam (Klarinette)
 Aaron Copland:
 Konzert für Klarinette und Orchester
 George Gershwin: Cuban Overture
 Artie Shaw:
 Konzert für Klarinette und Orchester
 Antonin Dvořák: Sinfonie Nr. 6 D-Dur

27 Fr Auswahl Nr. 1379
20.00 Uhr
Beethoven-Saal / KKL

Abo 1005, 1110, 1215, 2213, 2218, 2220, 2251, 2263, 2269, 2281, 2308, 2417, 2527, 2528, 2555, 2558, 2562,

2570, 2571, 2752, 2577, 4202, 8221, 8261, 8888

✖ * Kammerakademie Potsdam
 Trevor Pinnock (Leitung),
 Emmanuel Pahud (Flöte)
 Joseph Haydn: Sinfonie Nr. 47 G-Dur
 Hob.I.: 47 »Palindrome«
 Wolfgang Amadeus Mozart:
 Konzert für Flöte und Orchester Nr. 2 D-Dur KV 314
 François Devienne: Konzert für Flöte und Streicher Nr. 7 e-Moll
 Wolfgang Amadeus Mozart:
 Sinfonie Nr. 29 A-Dur KV 201
*** Offene Veranstaltung**
Karten im freien Verkauf



Tainer Straße 7, 70834 Fellbach
Telefon 0711/5851-434

Mo, 16.01. und Di, 17.01., jeweils 20.00 Uhr
Wie im Himmel
 Schauspiel mit Musik von Kay Pollak,
 Landestheater Tübingen mit dem Singchor Fellbach e. V.

So, 29.01., 19.00 Uhr
Ich sang um mein Leben
 mit Helene Schneiderman (Mezzosopran), Motti Kastón (Bariton), Götz Payer (Klavier) und Franziska Walser (Rezitation)



Kartenverkauf über
www.kulturgemeinschaft.de,
www.lokstoff.com oder
Telefon 0711/224 77-20

Fr, 27.01., 20.30 Uhr und
 Sa, 28.01., 19.00 Uhr
Linie Dix – Eine Großstadtrevue
 Spielort: Kunstmuseum Stuttgart,
 Kleiner Schlossplatz 1, 70173 Stuttgart



3 Di Delphi Arthaus Kino
99 Minuten

Einfach das Ende der Welt
 Regie: Xavier Dolan,
 (Kanada/Frankreich 2016)
 Mit Gaspard Ulliel, Marion Cotillard,
 Vincent Cassel, Nathalie Baye,
 Léa Sey-doux u.a.

Ein Schriftsteller kehrt in seine Geburtsstadt zurück, um seiner Familie mitzuteilen, dass er bald sterben wird. Über ein Jahrzehnt ist er abwesend gewesen, man ist sich inzwischen vollkommen fremd und hat sich emotional voneinander entfernt. So erweist sich die Kommunikation als überaus schwierig, man hört sich nicht zu und redet aneinander vorbei. Alle Beteiligten tun sich extrem schwer, ihre wahren Gefühle zu offenbaren.

Xavier Dolan hat das gleichnamige Theaterstück von Jean-Luc Lagarce adaptiert und ist dabei nahe an der Vorlage geblieben. Entsprechend offensichtlich bleibt die Bühnenherkunft des Familiendramas, seine Stärke liegt in der Performance der Darsteller, die zur A-Klasse des französischen Kinos gehören. Schauspielerkino vom Feinsten!

Die schöne Witwe Lady Susan Vernon besucht das Anwesen ihrer Verwandtschaft, um dort die in der gehobenen Gesellschaft kursierenden, skandalträchtigen Gerüchte über ihre Affären auszusitzen. Während sie sich dort versteckt hält, schmiedet sie Pläne, um für sich selbst sowie für ihre heiratsfähige, aber widerwillige Tochter Frederica jeweils einen passenden Ehemann zu suchen und dadurch ihrer beider Zukunft zu sichern. Lady Susan erregt die Aufmerksamkeit gleich dreier Männer: sowohl des jungen und attraktiven Reginald DeCourcy als auch des reichen, aber etwas einfältigen Sir James Martin sowie des äußerst gut aussehenden, jedoch verheirateten Lord Manwaring. Dieser Umstand verkompliziert die Angelegenheiten deutlich.

Der sorgfältig und wunderschön ausgestattete Film basiert auf Jane Austens Briefroman »Lady Susan« und Regisseur Whit Stillman ist unter dem Titel LOVE & FRIENDSHIP eine frische, witzige und pointierte Jane Austen-Verfilmung gelungen.

3 Di Atelier am Bollwerk
93 Minuten

Love & Friendship
 Regie: Whit Stillman
 (Irland/Niederlande/Frankreich/USA 2016)
 Mit Kate Beckinsale, Chloë Sevigny, Xavier Samuel, Stepen Fry, Emma Greenwell u.a.

Die schöne Witwe Lady Susan Vernon besucht das Anwesen ihrer Verwandtschaft, um dort die in der gehobenen Gesellschaft kursierenden, skandalträchtigen Gerüchte über ihre Affären auszusitzen. Während sie sich dort versteckt hält, schmiedet sie Pläne, um für sich selbst sowie für ihre heiratsfähige, aber widerwillige Tochter Frederica jeweils einen passenden Ehemann zu suchen und dadurch ihrer beider Zukunft zu sichern. Lady Susan erregt die Aufmerksamkeit gleich dreier Männer: sowohl des jungen und attraktiven Reginald DeCourcy als auch des reichen, aber etwas einfältigen Sir James Martin sowie des äußerst gut aussehenden, jedoch verheirateten Lord Manwaring. Dieser Umstand verkompliziert die Angelegenheiten deutlich.

Der sorgfältig und wunderschön ausgestattete Film basiert auf Jane Austens Briefroman »Lady Susan« und Regisseur Whit Stillman ist unter dem Titel LOVE & FRIENDSHIP eine frische, witzige und pointierte Jane Austen-Verfilmung gelungen.

4 Mi Delphi Arthaus Kino
130 Minuten
19.30 Uhr

Elle (OmU)
 Regie: Paul Verhoeven (Frankreich/ Deutschland/ Belgien 2016)
 Mit Isabelle Huppert, Laurent Lafitte, Anne Consigny, Charles Berling u.a.
Jour fixe du Cinéma Français
 Die geschiedene Michelle hat einen Sohn, dessen Freundin von einem anderen Mann schwanger ist. Sie selbst unterhält eine Affäre mit dem besten Freund ihres Ex-Gatten, ihre lebenslustige Mutter kann auf weit mehr als 30 Liebhaber zurückblicken. Sex, Seitensprünge und Schmerz, Lust, Leidenschaft und Liebe sind entsprechend zentral im Leben der Endfünfzigerin, als sie eines Tages in ihren eigenen vier Wänden von einem Unbekannten überfallen und vergewaltigt wird.

10 Di Delphi Arthaus Kino
144 Minuten

Die Taschendiebin
 Regie: Park Chan-wook (Südkorea 2016)
 Mit Ha Jung-woo, Kim Min-hee,
 Jo Jin-woong u.a.

Korea zur Regierungszeit der Japaner. In den Dreißigerjahren heuert ein skrupelloser Gangster, getarnt als japanischer Adliger, eine attraktive junge Frau an und spannt sie für seine Zwecke ein. Sie soll sich von der reichen Erbin Agassi als Dienstmädchen anstellen lassen, deren Vertrauen gewinnen und es ihm in der Folge ermöglichen, die Witwe kennenzulernen. Zunächst scheint alles nach Plan zu verlaufen, doch dann kommt es zu einer unerwarteten Wendung.

10 Di Kino steht noch nicht fest
96 Minuten

Baden Baden – Glück aus dem Baumarkt

Regie: Rachel Lang
 (Belgien/Frankreich 2016)
 Mit Salomé Richard, Claude Gensac,
 Swann Arlaud, Zabou Breitman u.a.

Ana lenkt den Sportwagen souverän. Auf dem Rucksitz ein Star, den sie verspätet zum Filmset bringt, wofür sie vom Aufnahmeleiter angeschrien wird. Impulsiv verlässt Ana ihren Job und haut mit dem Mietwagen einfach ab – in ihre Welt. Sie fährt zu ihrer Großmutter, nach Straßburg. Die Euro-Grenzstadt ist Anas Heimat und eigentlich ist 2015 auch ihr Sommer. Sie trägt die Uniform ihrer Generation – kurze Jeans, knappe Tops, Sneaker. Die weniger sichtbaren Insignien ihrer Identität fügen sich im Verlauf der Sommerwochen zur Persönlichkeit einer jungen Frau, die schon erwachsen ist, aber entschlossen auf der Suche bleiben will – nach der, die sie sein möchte, sein könnte.

13 Fr **17 Di** Atelier am Bollwerk
128 Minuten

La La Land
 Regie: Damien Chazelle (USA 2016)
 Mit Emma Stone, Ryan Gosling,
 John Legend, Rosemarie DeWitt,
 J.K. Simmons u.a.

Mia jobbt im Coffeeshop und träumt davon, dass endlich eines ihrer Castings erfolgreich verläuft und die Schauspielkarriere doch noch Wirklichkeit wird. Sebastian hält sich als Pianist mehr schlecht als recht über Wasser, während er eigentlich nichts lieber machen würde, als eine altmodische Jazz-Bar zu eröffnen. Nachdem die beiden zum ersten Mal aufeinandertreffen und sich erst einmal kabbeln, werden sie ein Paar und schweben auf Wolke Sieben. Doch je weiter die beiden ihre Träume verfolgen, desto mehr gerät ihre Liebe ins Hintertreffen.

Der zweite Spielfilm des für WHIPLASH OSCAR-nominierten Regisseurs Damien Chazelle ist ein Musical: eine wunderbare Liebeserklärung an die Goldene Ära und die zeitgenössischen Träumer Hollywoods ebenso wie an die Stadt Los Angeles. Und er ist eine wunderbare Liebesgeschichte mit dem Leinwandpaar aus CRAZY, STUPID, LOVE und GANGSTER SQUAD, Emma Stone und Ryan Gosling, das sich so charmant und einnehmend präsentiert wie nie zuvor.

15 So **18 Mi** Delphi Arthaus Kino
126 Minuten

Die Blumen von gestern
 Regie: Chris Kraus
 (Deutschland/Österreich 2016)
 Mit Lars Eidinger, Adèle Haenel, Hannah Herzsprung, Jan Josef Liefers u.a.

Historiker Totila Blumen, genannt Toto, steckt in einer Midlife-Crisis. Sowohl in seinem Job im Archiv der Zentralen Stelle zur Aufklärung nationalsozialistischer Verbrechen als auch in seiner Ehe mit Hannah herrscht lähmender Stillstand. Mitten in den schleppenden Vorbereitungen zu einem Auschwitz-Kongress bindet ihm sein Vorgesetzter und Rivale Balthasar eine kapriziöse Praktikantin aus Frankreich ans Bein. Doch nach anfänglichem Schlagabtausch entpuppen sich die beiden als wie füreinander gemacht.

Bis in kleine Nebenrollen mit großartigen Darstellern besetzt, allen voran Lars Eidinger, der den misanthropischen, zwischen Arroganz und Verletzlichkeit schwankenden Akademiker perfekt verkörpert, und mit einem César prämierte Adèle Haenel unglaublich charmant

Als Mitglied der Kulturgemeinschaft erhalten Sie bei uns für alle in blauer Schrift hervorgehobenen Veranstaltungen Karten zu ermäßigten Preisen unter Telefon 0711 22477-20 oder www.kulturgemeinschaft.de

THEATER-STUDIENFAHRT 2017



ARENA DI VERONA

Freitag, 21. Juli bis Dienstag, 25. Juli 2017

- 5 Tage / 4 Übernachtungen
- Busreise, Halbpension
- Hotel Desenzano in Desenzano am Gardasee, ****Sternehotel (Dusche / WC / Klimaanlage/Pool)
- 2 Aufführungen in der Arena di Verona: **Aida** (Fura dels Baus) und **Madama Butterfly**.
- Poltroncina centrale di gradinata, nummerierte Plätze
- 870 Euro** (EZ-Zuschlag 160 Euro)

Nähere Informationen Tel.: 0711 22477-22
 Frau Eva Ringer

Kulturgemeinschaft

Willi-Bleicher-Str. 20, 70174 Stuttgart · Tel. 0711 22477-22, Fax 0711 22477-23
 E-Mail: eva.ringer@kulturgemeinschaft.de

ANMELDUNG		Ich nehme das Doppelzimmer mit
		☐
Name / Vorname		Name / Vorname
Straße / Hausnummer		Straße / Hausnummer
Postleitzahl / Ort		Postleitzahl / Ort
		☐ Ja, ich möchte eine Reiserücktrittsversicherung (50 Euro / P.)
Telefon		

Die Anmeldung gilt nach erfolgter Anzahlung von 50 Euro pro Person. Die Anzahlung (sofort) und den Reisepreis (1 Woche vor Reiseantritt) bitten wir auf unser Konto IBAN DE85 6005 0101 0002 1773 40, BIC SOLADEST bei der BW-Bank zu überweisen.

als leicht verspulte, selbstbewusste Kollegin. Gelungene Dialoge und originelle Situationskomik inklusive.

19

Do

24

Di

Atelier am Bollwerk

138 Minuten

Manchester By The Sea
Regie: Kenneth Lonergan (USA 2016)
Mit Casey Affleck, Lucas Hedges, Michelle Williams, Kyle Chandler u.a.

Der überraschende Tod seines Bruders Joe zwingt Lee Chandler, seine Anstellung als Hausmeister in Boston niederzulegen und wieder in das 50 Kilometer nördlich gelegene Dörfchen Manchester by the Sea zu fahren, dem er vor Jahren den Rücken gekehrt hatte. Eigentlich will Lee so schnell wie möglich wieder zurück, aber weil Joe ihn als Vormund von dessen 16-jährigen Nefen Patrick eingesetzt hat, muss er vorerst bleiben. Und wird nicht nur konfrontiert mit dem Leben der Menschen dort, sondern auch mit der eigenen Vergangenheit.

Mit seinem dritten Film ist Kenneth Lonergan (YOU CAN COUNT ON ME) die erschütternde Charakterstudie eines Mannes gelungen, dem eine Tragödie den Wind aus den Segeln genommen hat. Von Casey Affleck bravourös gespielt, folgt man diesem Lee Chandler mit großer Anteilnahme bei dem Versuch, wieder Tritt zu fassen.

20

Fr

24

Di

Delphi Arthaus Kino

110 Minuten

Personal Shopper
Regie: Olivier Assayas
(Frankreich/Deutschland 2016)
Mit Lars Eidinger, Kristen Stewart, Nora von Waldstätten, Anders Danielsen Lie u.a.

Maureen, eine junge Amerikanerin, lebt in Paris und verdient sich ihren Lebensunterhalt als »Personal Shopper« für Promi Kyra – überaus widerwillig, denn sie hasst den Job. Dennoch harrt sie in der Seine-Metropole aus. Sie wartet auf eine Nachricht von ihrem vor Kurzen verstorbenen Zwillingbruder Lewis, der wie sie die Fähigkeit besaß, mit Geistern zu kommunizieren. Und tatsächlich erreichen sie bald mehrdeutige Botschaften unbekannten Ursprungs.

Als Mitglied der Kulturgemeinschaft erhalten Sie bei uns für alle in blauer Schrift hervorgehobenen Veranstaltungen Karten zu ermäßigten Preisen unter Telefon 0711 22477-20 oder www.kulturgemeinschaft.de

Eine Geistergeschichte, angesiedelt in der Modewelt von Paris. It-Girl Kristen Stewart, die für ihren Part in DIE WOLKEN VON SILS MARIA als erste Amerikanerin einen César als Beste Nebendarstellerin gewann, arbeitet erneut mit Olivier Assayas (CARLOS - DER SCHAKAL), dem derzeit wohl innovativsten und vielseitigsten französischen Regisseur zusammen.

26

Do

31

Di

Delphi Arthaus Kino

135 Minuten

Suburra
Regie: Stefano Sollima (Italien 2015)
Mit Pierfrancesco Favino, Elio Germano, Claudio Amendola, Jean-Hugues Anglade u.a.

Suburra – das ist der Name eines verrufenen Stadtviertels von Rom, das schon in der Antike für Prostitution und Armut berüchtigt war. Jetzt ist dieser Ort Schauplatz eines ehrgeizigen Immobilienprojekts. Während auf den Straßen ein brutaler Bandenkrieg wütet, soll die Hafenecke in ein gigantisches Vergnügungsviertel mit Casinos und Jachthafen umgewandelt werden. Der mächtige Mafia-Pate »Samurai« vereint alle Clans der Region, korrupte Politiker, Wirtschaft- und Kirchenvertreter zu einer unheiligen Allianz, um gemeinsam über Suburra zu herrschen. Aber der Frieden hält nicht lange an und das dunkle Geflecht von Kriminalität, Drogen, Gewalt und Politik droht zu implodieren.

27

Fr

29

So

Kino steht noch nicht fest

93 Minuten

Kundschafter des Friedens
Regie: Robert Thalheim
(Deutschland 2016)
Mit Henry Hübchen, Michael Gwisdek, Thomas Thieme, Winfried Glatzeder u.a.

Der BND verliert einen verbündeten Politiker und einen ihrer Agenten in der Krisenregion Katschekistan aus den Augen. Nur Jochen Falk, ehemaliger Topspion der DDR, könnte über einen alten KGB-Kontakt die beiden ausfindig machen. Der alte Herr stellt Bedingungen. Er macht nur mit, wenn er den Einsatz mit seinen Kollegen von einst durchführen darf. Ihm wird die ehrgeizige junge BND-Agentin Paula zur Seite gestellt.

Als OLSENBANDE trifft OCEAN'S ELEVEN beschreibt Robert Thalheim sehr treffend seine Agentenkomödie, ein Projekt, das er schon lange verfolgte. Die Besetzung der aus der DDR stammenden Schau-

spielkoryphäen Henry Hübchen, Michael Gwisdek, Thomas Thieme und Winfried Glatzeder ist ein Coup.

Kino Premieren-Abo

6

Fr

Atelier am Bollwerk

126 Minuten

20.00 Uhr

Die Blumen von gestern
Regie: Chris Kraus
(Deutschland/Österreich 2016)
Mit Lars Eidinger, Adèle Haenel, Hannah Herzsprung, Jan Josef Liefers u.a.
In Anwesenheit von Regisseur Chris Kraus und von Darstellerin Hannah Herzsprung
Historiker Totila Blumen, genannt Toto, steckt in einer Midlife-Crisis. Sowohl in seinem Job im Archiv der Zentralen Stelle zur Aufklärung nationalsozialistischer Verbrechen als auch in seiner Ehe mit Hannah herrscht lähmender Stillstand. Mitten in den schleppenden Vorbereitungen zu einem Auschwitz-Kongress bindet ihm sein Vorgesetzter und Rivale Balthasar eine kapriziöse Praktikantin aus Frankreich ans Bein. Doch nach anfänglichem Schlagabtausch entpuppen sich die beiden als wie füreinander gemacht. Bis in kleine Nebenrollen mit großartigen Darstellern besetzt, allen voran Lars Eidinger, der den misanthropischen, zwischen Arroganz und Verletzlichkeit schwankenden Akademiker perfekt verkörpert, und mit einem César prämierte Adèle Haenel unglaublich charmant als leicht verspulte, selbstbewusste Kollegin. Gelungene Dialoge und originelle Situationskomik inklusive.

31

Di

Große Bühne im Scala

31

Di

Scala Ludwigsburg

180 Minuten

20.15 Uhr

Il trovatore
von Giuseppe Verdi

Live-Übertragung aus dem Royal Opera House in London
Die erste Wiederaufführung von David Böschs Neuinszenierung, dirigiert von Richard Farnes und mit Dmitri

Chworostowski, Anita Ratschewischwili, Lianna Haroutounian und Gregory Kunde in den Hauptrollen. Die internationalen Superstars Dmitri Chworostowski, Anita Ratschewischwili, Lianna Haroutounian und Gregory Kunde stehen in diesem Klassiker von Verdi an der Spitze einer erstklassigen Besetzung aus Sängern von Weltrang.

Literatur-Abo

Mi, 25.01., 19.00 Uhr: Abo 8102, 8103, 8104 Akademie für gesprochenes Wort, Haußmannstr. 22, 70188 Stuttgart
Immer in Herzrichtung
Auf den Spuren von Nelly Sachs und Hilde Domin Doppellesung mit Ulrike Möller und Anja Rambow

Kunstführungen

Kunstausswahl Nr. 5213, 5214/12.
Haus Europa
Haus der Geschichte
Führung: Andrea Welz

Kunstausswahl Nr. 5301/12., 5303, 5304/14.
Schwerelos!
Staatsgalerie Stuttgart
Führung: Ricarda Geib

Kunstausswahl Nr. 5302/12.
Schwerelos!
Staatsgalerie Stuttgart
Absage mangels Beteiligung

Kunstausswahl Nr. 5255, 5257/14., 5258/17., 5256/28.
Die Schwaben
Landesmuseum Württemberg
Führung: Andrea Welz

Kunstausswahl Nr. 5272/15.
Der Traum vom Paradies
Spendhaus Reutlingen
Führung: Mirja Kinzler

Kunstausswahl Nr. 5202/11.
Ines Doujak.
Württ. Kunstverein
Führung: Iris Dressler / Hans D. Christ

Kunstausswahl Nr. 5187/18.
Auf Papier...
Kunstmuseum Stuttgart
Führung: Romana Wojtynek

Kunstausswahl Nr. 5188/18.
Auf Papier...
Kunstmuseum Stuttgart
Absage mangels Beteiligung

Kunstausswahl Nr. 5311/19., 5312/21.
Snapchat
Staatsgalerie
Führung: Andrea Welz

Kunstausswahl Nr. 5321/19.
Männertrilogie
Staatsgalerie Stuttgart
Führung: Reinhard Strüber

Kunstausswahl Nr. 5322/21.
Männertrilogie
Staatsgalerie Stuttgart
Absage mangels Beteiligung

Kunstausswahl Nr. 5331/19., 5334/21., 5332/26.
SEMINAR
Staatsgalerie Stuttgart
Führung: Ricarda Geib

Kunstausswahl Nr. 5055, 5056/21., 5058/28.
[un]erwartet
Kunstmuseum Stuttgart
Führung: Catharina Wittig

Kunstausswahl Nr. 5057/28.
[un]erwartet
Kunstmuseum Stuttgart
Absage mangels Beteiligung

Kunstausswahl Nr. 5341/22.
Ikongrafie I
Staatsgalerie Stuttgart
Führung: Prof. Dr. Sabine Poeschel

Kunstausswahl Nr. 5351/26., 5352/28.
Wahre Schätze
Altes Schloss, Stuttgart
Führung: Heiner Holtbrügge

Kunstausswahl Nr. 5137, 5138/28., 5139/31.
Oishii!
Linden-Museum Stuttgart
Führung: Ursula Hüge

Kunstausswahl Nr. 5361, 5362/28.
Carl Laemmle presents
Haus der Geschichte, Stuttgart
Führung: Andrea Welz

Kunstausswahl Nr. 5371/28., 5374/29.
Schwarz-Weiss
Staatsgalerie Stuttgart
Führung: Ricarda Geib

Kunstausswahl Nr. 5372/28., 5373/29.
Schwarz-Weiss
Staatsgalerie Stuttgart
Absage mangels Beteiligung

Die Zahl mit dem Punkt nach der Kunstausswahl-Nr. bezeichnet das Tagesdatum der Veranstaltung

VVS

65 JAHRE ALT,
3.893 AUSSTIEGS-
MÖGLICHKEITEN,
= 1 TICKET.

polygo

Das netzweite
VVS-SeniorenTicket:
im Abo nur 45,50€/Monat.

Auf der CMT vom 14.1. – 22.1. ein
Abo abschließen und Restaurant-
Gutschein im Wert von 50 Euro
sichern.

vvs

vvs.de



Wählen Sie selbst!
Alle Veranstaltungen mit diesem Symbol
sind wählbar im Rahmen des Wahl-Abos.

Galerien Galerien

Galerie Abtart

Rembrandtstraße 18
70567 Stuttgart
Telefon 0711-63 34 30 20
info@abtart.com
Di bis Fr 14–19 Uhr

The Next Conversation

13. Januar bis 17. März 2017
Vernissage: Freitag, 13. Januar, 19.30 Uhr

Galerie Thomas Fuchs

Reinsburgstraße 68 A
70178 Stuttgart
Telefon 0711-93 34 24 15
info@galeriefuchs.com
Di bis Fr 13–19 Uhr, Sa 11–16 Uhr und n. V.

Steven Black

20. Januar bis 11. März 2017
Vernissage: Freitag, 20. Januar, 18 Uhr

Galerie Michael Sturm

Christophstraße 6
70178 Stuttgart
Telefon 0711-61 59 568
mail@galerie-sturm.de
Di bis Fr 13–19 Uhr, Sa n. V.

Gabriela Oberkofler –

Man verkräftete ihren Anblick nicht
Daniel Sigloch – Controlled Demolition
Bis 14. Januar 2017

Galerienhaus Stuttgart

Breitscheidstraße 48
70176 Stuttgart
Di bis Fr 14–19 Uhr, Sa 11–16 Uhr
28. Januar bis 11. März 2017
Vernissage: Freitag, 27. Januar, 19 Uhr

Galerie Merkle, Galerienhaus Stuttgart

Telefon 0175-574 00 42
horst.merkle@galerie-merkle.de

Monika Schaber

Schacher – Raum für Kunst

Telefon 0711-656 77 068
info@galerie-schacher.de

Oliver Wetterauer, Friederike Just – Komplizen
= Gemälde, Papierarbeiten, Animationen

Galerie Kerstan

Telefon 0152-547 69 849
office@galerie-kerstan.de

Dreiklang

Galerien Galerien

Impressum

Kultur. Blätter für Kenner und Neugierige
28. Jahrgang 2017
Nr. 264 Januar

Erscheint jeweils Mitte des Vormonats 10-mal jährlich für die Monate September/Oktober bis Juli. Die Doppelnummer September/Oktober erscheint gegen Anfang September. Schutzgebühr: 2 Euro. Der Jahresbezugpreis beträgt 18 Euro, für Mitglieder der Kulturgemeinschaft ist der Bezugspreis bereits im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Herausgegeben von der
Kulturgemeinschaft Stuttgart e. V.
Willi-Bleicher-Straße 20, 70174 Stuttgart
Telefon 0711 22477-20, Fax 0711 22477-23
info@kulturgemeinschaft.de
www.kulturgemeinschaft.de

Herausgeber: Bernhard Löffler (V.i.S.d.P.), Dr. Ute Harbusch
Autoren: Adrienne Braun, Angelika Brunke, Markus Dippold, Werner M. Grimm, Jürgen Hartmann, Dietrich Heißenbüttel, Ulrich Kriest, Petra Mostbacher-Dix, Cornelius W. M. Oettle, Angela Reinhardt, Thomas Rothschild, Dietholf Zerweck
Redaktion: Dr. Ute Harbusch

Mitarbeit: Birgit Gilbert, Susanne Osing, Eva Ringer, Anja Schwend, Doris Unruh

Verlag/Produktion: Druckhaus Waiblingen
Albrecht-Villinger-Straße 10, 71332 Waiblingen
Telefon 07151 566-0, Fax 07151 566-323
Kulturgemeinschaft Stuttgart e. V.
Willi-Bleicher-Straße 20, 70174 Stuttgart
Telefon 0711 22477-20, Fax 0711 22477-23

Anzeigen: Agentur Hanne Knickmann
Römerstraße 45, 69115 Heidelberg
Telefon 06221 67342-50, Fax 06221 67342-51
hk@hanne-knickmann.de
www.hanne-knickmann.de, www.kulturzeitschriften.net

Nachdruck – mit Quellenangabe – gestattet.
Wiedergabe von Fotos nur mit Erlaubnis des Herausgebers.
Belegexemplare erbeten. Alle Post bitte an die Adresse des Herausgebers. Das Papier für diese Zeitung wird zu 70 Prozent aus Altpapier hergestellt.

Bildarchiv: 1. Nicolas Alkassab © Marco Borggreve; 3. Stefan Blum © Vercatere; Reliefkachel mit der Darstellung eines Schauspielers © Hanser, Museum August Kestner; Christian Tappert; Annette Saumann; Lichtraumwerk; 2011 © VG Bild-Kunst, Bonn 2016; 11. Emmanuel Pahud © Warner Classics; Solo mit Esel © Helmut Propp; 12. Willi Baumeister; Palast-Gala-Wahlburg (1927) © Archiv Baumeister im Kunsthaus Stuttgart; CC-BY-NC-SA; Willi Baumeister Stiftung; Ute Kater © Palmer Propp



Am Pult

Thomas Zehetmair

☒ Eine der herausragenden Künstlerpersönlichkeiten der Gegenwart ist Thomas Zehetmair. Wie kaum ein anderer hat er alle Stilepochen zunächst als weltweit gefragter Solist und Kammermusiker auf der Violine durchgemessen, um seit geraumer Zeit und mit derselben Unbestechlichkeit seinen Weg auch als Dirigent fortzusetzen. Seit diesem Sommer ist er Chefdirigent des **Musikkollegium Winterthur**. Mit diesem Orchester – einem der ältesten Ensembles des Kontinents – gastiert Zehetmair am **10. Januar in der Liederhalle**. Auf dem Programm stehen Richard Wagners Faust-Ouvertüre und die 2. Sinfonie von Wagners Antipoden Johannes Brahms, dazu brilliert die junge Pianistin Mona Asuka im 1. Klavierkonzert von Franz Liszt.

Mitglieder: 28 bis 49 Euro, Freier Verkauf: 30 bis 70 Euro, Ermäßigung für Schüler und Studenten

Ludwigsburger

Schlossfestspiele

Eine der Freuden des Winters ist es, während der kalten Jahreszeit schon den Sommer in den Blick zu nehmen, sei es der Urlaub, seien es die Festivals. Die Ludwigsburger Schlossfestspiele haben vor kurzem bereits ihre Highlights annonciert und geben einen Vorgeschmack auf spannende Begegnungen in den Bereichen Konzert und Tanz von Mai bis Juli kommenden Jahres. Am **6. und 7. Mai** sind die **☒ Junioren des Nederlands Dans Theater** zu Gast und tanzen Choreografien von Edward Clug, Johan Inger sowie Paul Lightfoot und Sol León. (Karten für Mitglieder: 21 bis 35 Euro) Am **24. und 25. Juni** ist die neueste Tanztheaterproduktion von Alain Platel zu erleben: Der flämische Choreograf und Leiter der Kompanie »Les Ballets C de la B« ließ sich für **»nicht schlafen«** von der Musik Gustav Mahlers und afrikanischen Gesängen inspirieren. (Karten für Mitglieder: 15,50 bis 35 Euro) Weitere Informationen unter www.kulturgemeinschaft.de.



Flötenzauberer

Faszination Klassik

☒ Zwei ganz Große ihrer Zunft begegnen sich im Konzert der **Kammerakademie Potsdam**, die in den nur 15 Jahren ihres Bestehens an die Spitze der deutschen Kammerorchester vorgeückt ist: der Dirigent Trevor Pinnock, Urgestein der historisch informierten Aufführungspraxis, sowie Emmanuel Pahud (Foto), Solo-Flötist der Berliner Philharmoniker und weltweit begehrter Solist. Zusammen werden sie am **27. Januar in der Liederhalle** Juwelen der Klassik zum Funkeln bringen: Passend zum Namen der gemeinsamen Konzertreihe »Faszination Klassik« von SKS Russ und Kulturgemeinschaft, spielen sie Sinfonien und Solokonzerte von Joseph Haydn, Wolfgang Amadeus Mozart und deren französischem Zeitgenossen François Devienne.

Mitglieder: 28 bis 49 Euro, Freier Verkauf: 30 bis 70 Euro, Ermäßigung für Schüler und Studenten

Ich sang

um mein Leben

»Meine Geschichte muss erzählt werden, damit die Welt erfährt, dass aus Vernichtung und Tod neues Leben hervorgehen kann, ein schönes Leben, das nicht von Wut und Schuldgefühlen erdrückt wird.« Als 15-Jährige wird Judith Schneiderman nach Auschwitz deportiert und überlebt vor allem deshalb, weil sie den Aufsehern deutsche Lieder vorsingt. Ihre Tochter, die Mezzosopranistin Helene Schneiderman, ein Publikumsliebhaber der Stuttgarter Oper, folgt mit jiddischen, sephardischen, deutschen und amerikanischen Liedern musikalisch dem Lebensweg ihrer Mutter Judith. Die Schauspielerin Franziska Walser liest dazu Passagen aus Judith Schneiders 2013 in deutscher Übersetzung erschienener Autobiografie »Ich sang um mein Leben«. Das berührende Programm ist am **29. Januar in der Schwabenlandhalle Fellbach** zu erleben. Karten für Mitglieder: 14 / 19 Euro

Reformation

Tanz und Musik

Die begabtesten jungen Tänzer und die begabtesten jungen Musiker der Republik, das **☒ Bundesjugendballett und das Bundesjugendorchester**, haben sich zusammengetan und präsentieren das Programm »Gipfeltreffen – Reformation«. Tänzerisch und musikalisch beleuchtet der Abend das fünfhundert Jahre zurückliegende Ereignis der Reformation und zeigt, wie es bis heute junge Künstler inspiriert. Zwei Werke der zeitgenössischen Komponisten Michel van der Aa und Enjott Schneider überführen das musikalische Erbe Luthers und des Protestantismus in die Gegenwart. Eine Choreografie von John Neumeier, Gründungsintendant des Bundesjugendballetts, zu Johann Sebastian Bachs dritter Orchestersuite krönt den Abend. Am **20. Januar** gastieren die beiden Ensembles auf ihrer Deutschlandtournee im **Ludwigsburger Forum am Schlosspark**. Karten für Mitglieder: 21 bis 35 Euro

Märchen

für Erwachsene

Kinder lieben Märchen – aber Erwachsene nicht minder. Das **Fitz! Zentrum für Figurentheater** hat immer wieder Inszenierungen nach bekannten Märchenmotiven im Programm, die freilich alles andere als brave Nacherzählungen sind. ☒ **»Solo mit Esel«** (Foto) von Gyula Molnár und Hartmut Liebsch geht zurück auf die Bremer Stadtmusikanten. Hund, Katze und Hahn erzählen dem Theaterspieler, der selbst die Maske des Esels trägt, ihre Geschichte. »Ein wunderbar sanftes und doch hoch bissiges Stück zum Thema Altern, Verarmung, Ausgrenzung und Liebe«, schreibt die Ludwigsburger Kreiszeitung über das Stück, zu sehen am **13. und 14. Januar**. Wie man renitente Kinder mit Hilfe von Grimmschen Märchen zur Raison bringt, zeigt Maren Kaun in ☒ **»Guten Abend, gut' Nacht«** am **26. bis 28. Januar sowie 3. und 4. Februar**. Karten für Mitglieder: 12 Euro

Der Klang-Faszinator unter den Soundbars

So macht Fernsehen noch mehr Spaß:

nuPro® AS-250

- „Soundbar des Jahres“
Leserwahlsieger 2016 bei HDTV
- Hochpräzise, äußerst bass- und leistungsstark
- Fernbedienbar, in edlem Schleiflack Schwarz oder Weiß erhältlich
- Einfache kabellose Anbindung mit optionalem Zubehör
- Auch als klangstarke, kompakte HiFi-Stereoanlage erste Wahl!
- Günstig, weil nur vom Hersteller www.nubert.de



Jetzt testhören!

nuPro AS-250: Aktives Stereoboard, modernste DSP- und Lautsprechertechnik, 200 Watt Verstärkerleistung der Endstufen. Mit abnehmbaren Front- und Seitenabdeckungen in Schwarz. **585,-** Euro (inkl. 19% MwSt, zzgl. Versand)



Willkommen in unseren Studios mit Direktverkauf in Schwäbisch Gmünd und Aalen!

Direktverkauf - nur ab Hersteller Nubert electronic GmbH, 73525 Schwäbisch Gmünd, Goethestraße 69 (B29, Ausfahrt Gmünd West) und 73430 Aalen, Bahnhofstraße 111. Mit 30 Tagen Rückgaberecht. Onlineshop www.nubert.de

nubert
Ehrliche Lautsprecher



Wählen Sie selbst!
Alle Veranstaltungen mit diesem Symbol
sind wählbar im Rahmen des Wahl-Abos.

Kultur

Januar 2017

Kulturtermine

12

EINBLICK AUSBLICK

Die Kulturgemeinschaft hat viele Kooperationspartner in allen Sparten der Kunst. Hier haben sie Gelegenheit sich Ihnen vorzustellen. Diesen Monat gibt Prof. Uta Kutter Einblick in ihre Arbeit als Direktorin der Akademie für gesprochenes Wort und Ausblick auf einige Programmpunkte im kommenden Jahr.

Die Akademie für gesprochenes Wort wurde 1993 als bürgerliche Stiftung gegründet. Ihr Ziel ist die Förderung der Kultur der gesprochenen Sprache und der Dichtung, dabei bilden die künstlerische Sprech- und Vortragskunst sowie die Kultur der freien Rede, des Dialogs und der Diskussion die Arbeitsschwerpunkte der Stiftung. Aufgrund ihrer praktischen, ästhetischen und pädagogischen Kompetenz ist die Akademie mit ihrem Ensemble eine in Deutschland einzigartige Institution.

Wir freuen uns, die Literaturabonnenten der Kulturgemeinschaft in der Reihe »Hörzeit« erstmals begrüßen zu dürfen. In der »Hörzeit« stellen sich Mitglieder des Ensembles der Akademie und Nachwuchskünstler vor. Mit »Immer in Herzrichtung« treffen sich am 25. Januar Nelly Sachs und Hilde Domin, gelesen von Ulrike Möller und Anja Rambow, in ihren Briefen und Gedichten wieder. In der Begegnung der Stimmen wird die leidvolle Erfahrung von Verfolgung und Emigration der beiden bedeutenden Nachkriegslyrikerinnen anschaulich und persönlich. Mit »Edgar Wallace, Poet« und einer Heinrich Heine-Lesung stehen im März und Mai weitere »Hörzeiten« auf unserem Programm. Auch möchten wir Sie auf einen Schwerpunkt hinweisen, der im kommenden Jahr dem schwäbischen Rebellen, Dichter, Journalisten und Musiker Christian Friedrich Daniel Schubart gewidmet ist. Nach Schubarts Verhaftung am 23. Januar 1777, entwickelte sich der Fall bald zu einem europaweiten Skandal. Am 240. Jahrestag des Ereignisses wird dieser Fall neu aufgerollt und aus Dokumenten, Erlassen und privaten Zeugnissen in einer Lesung vorgestellt. Das Literarische Doppelportrait »Martin Luther / Christian Friedrich Daniel Schubart« vom 16. bis 18. Juni greift diesen Impuls auf und macht den Versuch, beide Sprachgestalter aus ihrer jeweiligen Zeit zu verstehen, um sie in ihrem Verhältnis zur Sprache aufeinander zu beziehen. In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Rundfunk bringen wir am 16. Februar eine Neuinszenierung von Helmut Heißenbüttels Preisträgerhörspiel »Zwei oder drei Porträts« zu Gehör und stellen sie zur Diskussion. An Georg Büchners 180. Todestag zeigen wir im Atelier am Bollwerk als Stuttgart-Premiere »Büchner.Lenz.Leben«, Isabelle Krötschs Verfilmung von dessen Meistererzählung »Lenz«. Mit diesen und weiteren Veranstaltungen erprobt die Akademie kontinuierlich intermediale Formen der Literaturvermittlung. So möchte sie das gesprochene Wort in der Vielfalt seiner Erscheinung und Funktion, als Kunst und Alltäglichkeit, als Medium und Spiel ins Bewusstsein rücken. Schauen Sie selbst und sprechen Sie mit unter: www.gesprochenes-wort.de.



Prof. Uta Kutter



Die Beauty Queen von Leenane

Am Theater der Altstadt sind immer wieder lohnende Entdeckungen aus dem aktuellen britischen Theaterrepertoire zu machen. Vor zwei Jahren stand der makabre »Kissenmann« von Martin McDonagh auf dem Spielplan. Vom gleichen Autor wird nun von **14. bis 21. Januar** der nervenaufreibende Thriller »Die Beauty Queen von Leenane« gespielt. Irgendwo in der Einsamkeit Irlands verbringen eine alte Frau und ihre sitzengebliebene Tochter ihre Tage im Wohnküchenkrieg. Den verzweiferten Versuch Maureens, einen Mann zu ergattern und fortzukommen, vereitelt Mutter Mag, indem sie den Liebesbrief des Auserwählten abfängt und verbrennt. Das letzte Stadium des Kampfes zwischen Mutter und Tochter beginnt. Das raffinierte Beziehungsspiel mit grimmigem Humor wurde am Broadway bereits mit vier Tony Awards ausgezeichnet. Karten für Mitglieder: 10,50 bis 16,50 Euro

Kunsterlebnis

Willi Baumeister

Kaum ein Künstler wird so sehr mit der deutschen Nachkriegszeit in Verbindung gebracht wie Willi Baumeister, in Stuttgart geboren und gestorben, ab 1946 Professor an der hiesigen Akademie der Bildenden Künste. Sein Nachlass im **Kunstmuseum** ist in der Regel nur Wissenschaftlern zugänglich. Beim Kunsterlebnis am **20. Januar** werden im »Archiv Baumeister« Tagebücher und Notizen, Kataloge, Fotografien, Stoffdrucke des Künstlers und vieles mehr im Gespräch zu entdecken sein. Zuvor führt die Kunsthistorikerin Romana Wojtynek durch die Sonderausstellung »Auf Papier«, die Baumeisters grafische Werke zeigt: Siebdrucke, Radierungen und Zeichnungen, Bühnenbildentwürfe und Plakate (Foto). Eine Pause mit Kaffee und Kuchen ist im Preis inbegriffen.

Mitglieder: 42 Euro, Freier Verkauf: 48 Euro
Mindestteilnehmerzahl: 20, Beginn: 15 Uhr

Starke Frauen

Senta, Tatjana, Elektra

Spannungsgeladene Familiendramen spielen sich demnächst auf der Bühne der Oper Stuttgart ab. Jeweils im Mittelpunkt steht eine starke Frau, die unabhängig von familiären Bindungen und gesellschaftlichen Konventionen ihren Weg geht. Da ist Senta in Wagners »Der fliegende Holländer«, die alle Brücken hinter sich abbricht, um den unbekannten Seemann von seinem Fluch zu erlösen (ab 8. Januar bis Februar); da ist Tatjana in Tschaikowskys »Eugen Onegin«, die alle Regeln des Anstands über den Haufen wirft, indem sie als Frau einem Mann ihre Liebe erklärt (ab 18. Dezember bis Februar), und da ist schließlich »Elektra« von Richard Strauss, die als Kind den Mord an ihrem Vater mit ansehen musste und seitdem nicht ruht, bis die Rache an den Mördern, ihrer eigenen Mutter und deren Liebhaber, vollzogen ist (ab 22. Januar bis März). Karten für Mitglieder: 37 bis 97 Euro



NEUJAHRSKONZERT

Montag, 16. Januar 2017 \ 20 Uhr
Reutlingen \ Stadthalle
Tickets: 07121/ 82012-26

George Gershwin • CUBAN OVERTURE
Bob Mintzer • RHYTHM OF THE AMERICAS FÜR SAXOFONQUARTETT UND ORCHESTER
Sergei Rachmaninow • SINFONISCHE TÄNZE OP.45

CLAIR-OBSCUR – Saxophonquartett \ Daniel Meyer – Leitung

Ob afrikanisch-karibische Rhythmen oder Jazz: Der mit einem Grammy preisgekrönte Bandleader Bob Mintzer, einer der weltweit bedeutendsten Bigband-Leader und Arrangeure, lässt in Rhythm of the Americas die musikalischen Wurzeln des Kontinents aufleben!

Mit freundlicher Unterstützung

Kreissparkasse Reutlingen



WÜRTTEMBERGISCHE
PHILHARMONIE
REUTLINGEN

KunstReise Barcelona



Barcelona, Casa Batlló, Foto: Casa Batlló

Miró, Tàpies, Picasso & Dalí

Reisedatum 27.04. – 01.05.17

Gaudís schillernde Jugendstilfassaden und die Sagrada Família - das »unvollendete Meisterwerk« des Modernismo. Antoni Tàpies und Joan Miró in den schönsten Museen moderner Kunst. Picasso im Barri Gotic und ein Ausflug auf den Spuren Salvador Dalís nach Figueras und Portlligat... Vier Übernachtungen im Viersternehotel Crystal Palace in Barcelona.

Reiseleitung:

Ricarda Geib, Kunsthistorikerin M.A.

Im Reisepreis enthalten:

Flug ab/bis Stuttgart, Taxiservice, Transfers (öffentl. Verkehrsmittel) Zimmer mit Bad/ Dusche, WC, 4 Übernachtungen mit Frühstück, 1 Abendessen, Reiseleitung und Führungen, Eintrittsgelder, Flughafengebühren

Preis pro Person: DZ € 1389,- / EZ € 1517,-

KunstReise Römische Gärten



Castelgandolfo, Ville Pontificia, Foto: Reinhard Geib

Caprarola, Ninfa & Castelgandolfo

Reisedatum 04.05. – 08.05.17

Die Sommerresidenz der Päpste in Castelgandolfo, die blühenden Gärten von Ninfa, das Schloss der Farnese in Caprarola und ein Tag in Rom... Vier Übernachtungen im Viersternehotel Villa Tuscolana in Frascati

Reiseleitung:

Kerstin Thiel-Lunghini, Kunsthistorikerin M.A.

Im Reisepreis enthalten:

Flug ab/bis Stuttgart, Taxiservice, klimatisierter Reisebus, Zimmer mit Bad/Dusche, WC, 4 Übernachtungen mit Frühstück, je 2 Abendessen im Hotel und im Restaurant, Reiseleitung und Führungen, Eintrittsgelder, Flughafengebühren

Preis pro Person: DZ € 1584,- / EZ € 1680,-

Informationen und Anmeldung zu Kunstreisen und Kunsttagen unter Telefon 0711 22477-22 oder eva.ringer@kulturgemeinschaft.de